

# STADTBLATT

AMTSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT CRAILSHEIM



JAHRGANG 56 | NUMMER 17 | 27. APRIL 2023



„SCHOLL-GRIMMINGER-PREIS“

## Für soziale Gerechtigkeit und klimagerechte Demokratie

**Am Sonntagabend erhielten der frühere evangelische Dekan Peter Pfitzenmaier und die Klimaschutzaktivistin den „Scholl-Grimminger-Preis der Stadt Crailsheim“ 2023. Sie wurden für ihr Engagement und ihren Einsatz für soziale Gerechtigkeit und Demokratie geehrt.**

Große Spuren in der Stadtgesellschaft hat Peter Pfitzenmaier hinterlassen, der 1993 nach Crailsheim kam und sich

seither auf vielfältige Art und Weise für Frieden, Freiheit und zwischenmenschlichen Respekt eingesetzt hat. Luisa Neubauer, Deutschlands wohl bekannteste Klimaschutzaktivistin und eine der Hauptorganisatorinnen von „Fridays for Future“ in Deutschland, wirkt mit ihrem Einsatz für eine klimagerechte Demokratie sogar über die Landesgrenzen hinaus. Beide wurden als Preisträger des „Scholl-Grimminger-Preises“

2023 in den Kategorien lokal/regional und national/ international am Sonntagabend im Ratssaal geehrt. Hans Scholl und Eugen Grimminger, die Namensgeber des Preises, sind bis heute eng mit der Geschichte der Stadt verbunden. Der Preis erinnert an ihren mutigen Einsatz für die demokratische Grundordnung und ehrt zugleich diejenigen Personen, die heute für diese Werte eintreten. Mehr ab Seite 2.

DIGITALE VERWALTUNG

### Geburtsurkunde per Mausklick

Online-Anträge, digitale Bescheide, E-Rechnungen: Welchen Weg die Stadtverwaltung im Hinblick auf die digitalen Dienstleistungen geht, darüber spricht Manuel Kurz, Projektleiter „Digitale Transformation der Verwaltung“, im Interview. Mehr dazu lesen Sie ab Seite 6.

TEMPORÄRE FUSSGÄNGERZONE

### Infocontainer auf dem Marktplatz

Im kommenden Jahr soll der Versuch einer temporären Fußgängerzone in der Karl- und Wilhelmstraße starten. Was in dieser Zeit geplant ist und welche Ideen es gibt, darüber können sich Bürgerinnen und Bürger in einem Infocontainer auf dem Marktplatz informieren. Mehr auf Seite 12.

STADTSTRAND

### Boohemé in den Startlöchern

Eine Art Kurzurlaub an der Jagstau, das soll ab diesen Samstag, 29. April, am Crailsheimer Stadtstrand möglich sein. Dann nämlich will Pächter Deniz Siaban eröffnen, vorausgesetzt, das Wetter spielt mit. Rund 200 Sitzmöglichkeiten laden zum Verweilen ein. Mehr dazu auf Seite 9.

„SCHOLL-GRIMMINGER-PREIS“

## Unerschrocken für Freiheit und Demokratie

**Die Klimaschutzaktivistin Luisa Neubauer und der frühere evangelische Dekan Peter Pfitzenmaier wurden im Beisein zahlreicher Gäste mit dem „Scholl-Grimminger-Preis der Stadt Crailsheim“ 2023 im Ratssaal geehrt.**

Taten, die nicht vergessen sind. Mut, Einsatz und Engagement für die demokratische Grundordnung, die bis heute wirken. Dass Hans Scholl und Eugen Grimminger zum Gesicht der Stadt Crailsheim gehören, wurde den rund 240 Gästen am Sonntagabend im Ratssaal einmal mehr vor Augen geführt. Die Verleihung des „Scholl-Grimminger-Preises“ 2023 – ein schöner Anlass, hinter dem allerdings ein Teil der deutschen Geschichte steckt, der bis heute seine mahnende Wirkung nicht verloren hat.

Und so kam es innerhalb der zwei Stunden zu einem Wechselbad der Gefühle: Musikstücke, die zu Tränen rührten, flammende Reden über Freiheit und eine widerstandsfähige Demokratie und Einblicke in die Biografien der beiden Namensgeber des Preises, Hans Scholl und Eugen Grimminger, die für eine nachdenkliche Stille im Ratssaal sorgten. „Mit dem ‚Scholl-Grimminger-Preis‘ möchten wir an diese beiden Söhne der Stadt Crailsheim erinnern. Wir würdigen deren tapferen, engagierten und unerschrockenen Einsatz, den sie

trotz des steten Bewusstseins um individuelle und familiäre Konsequenzen ihres Handelns bewiesen“, sagte Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer in seiner Rede. Gleichzeitig würdige die Stadt mit dem Preis Personen, die sich heute in außergewöhnlicher Weise für Freiheit, Frieden, zwischenmenschlichen Respekt sowie die Stärkung der freiheitlich-demokratischen Grundordnung einsetzen und verdient machen – und da fällt die Sprache dann auch schon auf die beiden Preisträger, Peter Pfitzenmaier in der Kategorie lokal/ regional und Luisa Neubauer in der Kategorie national/ international.

### Große Spuren hinterlassen

Der evangelische Dekan Peter Pfitzenmaier wurde 1942 in Stuttgart geboren, studierte Theologie in Tübingen sowie Heidelberg und kam 1993 nach Crailsheim. „Bis 2008 wirkte er in diesem Amt, und auch danach engagierte er sich in vielfältiger und fruchtbarer Weise für die Menschen in Crailsheim und die hiesige Stadtgesellschaft“, sagte Oberbürgermeister Grimmer in seiner Laudatio. Pfitzenmaier habe durch sein großes soziales und gesellschaftliches Engagement viele Spuren hinterlassen und sich vor allem auch für die Menschen eingesetzt, die häufig nicht wahrgenommen werden: Jugendliche, be-



**Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer kam im Rahmen der Verleihung des „Scholl-Grimminger-Preises“ 2023 auch auf die Biografien der beiden Namensgeber zu sprechen.**

dürftige Menschen, wirtschaftlich schwache Menschen in prekären Lebensverhältnissen, Asylbewerber und Flüchtlinge.

„Einen Preis zu erhalten und ihn dann auch anzunehmen, sind zweierlei Dinge. Mein erster Gedanke war, dass ich selbst viele andere Menschen kenne, denen ich den Preis verliehen hätte, und dass ich mich gar nicht würdig fühle“, so Pfitzenmaiers bescheidene Worte. Doch er habe begriffen, dass es der Stadt guttut, wenn sie mit dieser



**Peter Pfitzenmaier (rechts) wurde in der Kategorie lokal/ regional für sein außerordentliches Engagement in der Stadtgesellschaft geehrt.**



**Luisa Neubauer (links) nahm den „Scholl-Grimminger-Preis“ 2023 in der Kategorie national/international für ihren Einsatz für Gerechtigkeit und Freiheit entgegen.**

Preisverleihung regelmäßig daran erinnert, welche Persönlichkeiten hier geboren wurden. „Es geht dabei weniger um meine Verdienste, als vielmehr um die der Herren Scholl und Grimminger“, sagte der Preisträger. Doch Pfitzenmaier selbst muss sich nicht verstecken, denn die Liste seiner Aktivitäten ist lang: Angefangen beim Neubau des Bezirksjugendwerks in der Bergwerkstraße oder der Begründung und dem Bau des Hauses der Diakonie auf dem Kreuzberg über die Schaffung der Außenstelle der Aufbaugilde Heilbronn für die Beschäftigung von Langzeitarbeitslosen sowie die Einrichtung und Unterstützung des Tafelladens bis hin zum Engagement für den Freundeskreis Asyl oder der Gründung des Fördervereins der Psychologischen Beratungsstelle. „Dieser Förderkreis liegt mir sehr am Herzen, weshalb ich mein Preisgeld auch dafür einsetzen werde“, sagte Pfitzenmaier. „In besonderem Maße engagierte er sich auch in der Weiße-Rose-Erinnerung in Crailsheim, und war unter anderem für die jährliche Gedenkfeier zur Reichspogromnacht verantwortlich“, so Grimmer.

#### Widerstand, der Mut macht

In diesem Zusammenhang sei ein besonderer Gast des Abends erwähnt: Dr. Hildegard Kronawitter, die Vorsitzende der Weiße Rose Stiftung München, hielt die Festrede und betonte dabei nicht nur das unermüdliche Engagement von Hans Scholl und Eugen Grimminger, sondern auch die Preiswürdigkeit von Pfitzenmaier und Neubauer. „Es geht um Widerstand, der Mut machend ist. Um den Aufruf zum Engagement und die Übernahme persönlicher Verantwortung. Und da wünsche ich mir, dass die beiden diesjährigen Preisträger weiterhin für die Zivilgesellschaft und eine lebendige Demokratie eintreten“, so Dr. Kronawitter.

Dass ein solches Engagement naturgemäß nicht nur auf Zustimmung stößt, versteht sich von selbst. „Es gibt Vorbehalte, gelegentlich auch Anfeindungen. Peter Pfitzenmaier war und ist ein Mann, der auch bei Gegenwind klar Stellung bezog und mutig Zeichen setzte“, sagte Oberbürgermeister Grimmer und verlieh ihm für seine besonderen Verdienste und seinen außergewöhnlichen Einsatz für das Zusammenleben in der Stadt Crailsheim den „Scholl-Grimminger-Preis“ 2023 in der Kategorie lokal/regional.

Fortsetzung auf Seite 4



**Drei weitere Unterschriften kamen ins Goldene Buch der Stadt Crailsheim: Dr. Hildegard Kronawitter, Festrednerin und Vorsitzende der Weiße Rose Stiftung München, sowie die beiden Preisträger Peter Pfitzenmaier und Luisa Neubauer (von links). Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer (rechts) hielt die Laudationen.**



**Alexa Härtlein, Friedrich Scheerer und Christoph Kuntz sorgten für den musikalischen Rahmen des Abends.**



**240 Gäste begleiteten die Preisverleihung im Ratssaal. Fotos: Stadtverwaltung**

Fortsetzung von Seite 3

### Für klimagerechte Demokratie

Beim Stichwort Gegenwind ist schnell die Brücke zur zweiten Preisträgerin geschlagen: Die 27-jährige Luisa Neubauer, Deutschlands wohl bekannteste Klimaschutzaktivistin, wurde in der Kategorie national/international mit dem „Scholl-Grimminger-Preis“ 2023 geehrt. Oberbürgermeister Dr. Grimmer betonte ihr besonderes Wirken für Gerechtigkeit und Freiheit auf der Grundlage der Erhaltung von natürlichen Lebensgrundlagen und ihr außergewöhnliches zivilgesellschaftliches Engagement: „Sie sind eine der Hauptorganisatorinnen von ‚Fridays for Future‘ in Deutschland und engagieren sich in zahlreichen weiteren Nichtregierungsorganisationen für einen konsequenten Klimaschutz, für internationale Klimagerechtigkeit und für Generationengerechtigkeit sowie gegen weltweite Armut.“

Mit ihrer Arbeit gelinge es ihr, insbesondere junge Menschen anzusprechen und für ein Engagement im politischen Willensbildungsprozess zu motivieren. „Damit trägt sie zu einer lebendigen demokratischen Auseinandersetzung bei“, sagte Grimmer.

„Wie begegnet man so einer Würdigung? Ich denke da vorrangig an den Mut von Hans Scholl und Eugen Grimminger, ihren Einsatz und ihre Überzeugung. Da gab es kein Weggucken und kein Wegducken, und ich bin sehr froh, dass die Stadt Crailsheim diesen Preis ins Leben gerufen hat“, sagte Neubauer in ihrer Dankesrede. Denn über die Zukunft zu sprechen, so wie sie es tue, funktioniere nur, wenn gleichzeitig der feste Entschluss herrsche, aus der Vergangenheit zu lernen. „Wir sollten uns inspirieren lassen vom Mut und Widerstand der beiden Personen, die hinter dem Preis stehen“, so Neubauer, die bei der Preisverleihung im Crailsheimer Ratssaal von Personenschutz begleitet wurde. Glücklicherweise unbegründet, doch wie es meist der Fall ist, wenn sich Menschen für eine Sache einsetzen, erfährt auch Neubauer regelmäßig Widerstand und Anfeindungen. „Ich kann nachvollziehen, dass die ethische Neusortierung manche Menschen verwirrt oder sogar kränkt. Aber diesen bedrohenden Hass, den kann ich nicht verstehen. Doch davon lassen wir uns nicht einschüchtern“, sagte Neubauer. Ihre Auszeichnung mit dem „Scholl-Grimminger-Preis“ war auch in der

Crailsheimer Stadtgesellschaft sowie den Sozialen Medien kontrovers diskutiert worden. „Trotz dieser Anfeindungen und Gefahren für Ihre persönliche Sicherheit bleiben Sie standhaft. So machen Sie immer wieder unerschrocken darauf aufmerksam, dass unsere bisherigen Vorstellungen von materiellem Wohlstand nicht auf nachhaltige Art und Weise befriedigt werden können. Dass die Lebensweise, die wir führen, permanent ungedeckte Kosten in Form von sozialen Missständen sowie Umwelt- und Klimabelastung produziert“, sagte Grimmer, und weiter: „Ich freue mich deshalb, Ihnen den ‚Scholl-Grimminger-Preis der Stadt Crailsheim‘ 2023 überreichen zu dürfen.“

Nach der Preisverleihung trugen sich die beiden Preisträger sowie Festrednerin Dr. Hildegard Kronawitter ins Goldene Buch der Stadt Crailsheim ein und kamen anschließend bei einem Stehempfang ins Gespräch mit den zahlreichen Gästen. „Ich danke Ihnen allen dafür, dass Sie das Gedenken an Hans Scholl und Eugen Grimminger sowie unsere demokratischen Werte am Leben halten“, meinte Oberbürgermeister Dr. Grimmer zum Abschluss.

## AUSBILDUNGSMESSE

# Was nach der Schule kommt

**Rund 90 Ausbildungsbetriebe präsentieren sich und ihre Ausbildungsmöglichkeiten am Samstag, 29. April, von 9.00 bis 13.00 Uhr in und am Hangar.**

Der Berufsinformationstag vernetzt dabei Schülerinnen und Schüler mit Ausbildungsbetrieben und ist wichtiger Bestandteil der Nachwuchsgewinnung für Betriebe und Unternehmen. „Ins Weltall zu fliegen, das ist der Traum vieler Menschen. Dabei die eigenen Grenzen verlassen, neue Sphären entdecken und nach Höherem streben. Wir werden nicht alle ins All reisen können, aber wir können uns mutig auf andere Höhenflüge begeben.“ Mit dem Foto eines Astronauten als Sinnbild und

diesen Worten bewirbt die Stadtverwaltung Crailsheim die von ihr organisierte Messe. „Schülerinnen und Schüler stehen vor einem wichtigen Schritt im Leben. Was kommt nach der Schule, wie geht es weiter? Der Berufsinformationstag kann und soll helfen, solche und ähnliche Fragen zu beantworten“, erklärt Horst Herold, stellvertretender Leiter des Ressorts Bildung & Wirtschaft. Rund 90 Unternehmen, soziale Einrichtungen und Institutionen informieren und beraten an diesem Tag.

### Unter einem Dach und unter freiem Himmel

Horst Herold und seine Kollegin Sonja Heuchel und als Veranstaltende legen

großen Wert darauf, eine enorme Bandbreite an Ausstellern zu bieten und dabei nahezu alle Branchen und Ausbildungsberufe abzudecken: Handwerk, Industrie, Dienstleistung, Handel, Verwaltung und der soziale Bereich sind ebenso vertreten wie Organisationen und Institutionen. Auch die Stadtverwaltung wird sich als attraktiver Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb mit einem eigenen Stand im komplett neuen Look präsentieren.

**Info:** Der Berufsinformationstag findet am Samstag, 29. April, von 9.00 bis 13.00 Uhr in und um den Hangar statt. Rund 90 Aussteller präsentieren dabei ihre Ausbildungsmöglichkeiten.

## Vorverlegter Redaktionsschluss in KW 18

Bitte beachten Sie, dass wegen des Feiertags Tag der Arbeit in KW 18 (1. bis 6. Mai) der Redaktionsschluss des Stadtblatts Crailsheim auf Freitag, 28. April, 7.30 Uhr vorverlegt wird.

6. MAI

## Bürgersprechstunde mit Anmeldung

Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer bietet eine Sprechstunde für Bürgerinnen und Bürger an. Diese findet am Samstag, 6. Mai, von 11.00 bis 13.00 Uhr im Besprechungszimmer „Pamiers“ im Hauptgebäude des Rathauses statt (Altbau, 1. OG, Raum 1.07). Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung erforderlich. Ihre Anmeldung können Sie gerne telefonisch unter 07951 403-1102 oder per E-Mail an [vannessa.ebert@crailsheim.de](mailto:vannessa.ebert@crailsheim.de) vornehmen.

RESSORT SOZIALES &amp; KULTUR

## Begegnung der Kulturen

**Jeden ersten Mittwoch im Monat findet eine Interkulturelle Begegnung statt. Auf Initiative des Integrationsbeirates wurde dieses Treffen gemeinsam mit der Stadtverwaltung ins Leben gerufen. Der nächste Termin ist am 3. Mai im Besprechungsraum Horaff.**

Das gegenseitige Kennenlernen und die Möglichkeit miteinander ins Gespräch zu kommen, stehen im Mittelpunkt der Interkulturellen Begegnung, die jeden ersten Mittwoch im Monat von 18.00 bis

20.00 Uhr stattfindet. Treffpunkt ist normalerweise das Arkadenforum im Rathaus, der nächste Termin am Mittwoch, 3. Mai, findet jedoch im Raum Horaff (104, 1. Stock) im Rathaus statt. Der Crailsheimer Integrationsbeirat bietet diese Möglichkeit der Begegnung allen Einwohnern der Stadt Crailsheim an. Dabei können auch konkrete Fragen, Vorschläge und Ideen zur Integrationsarbeit in Crailsheim diskutiert werden.

STADTRADELN

## Crailsheim sattelt auf

**Die Stadtverwaltung Crailsheim nimmt wieder am Stadtradeln teil. Vom 1. bis 21. Mai geht es darum, möglichst viele private und berufliche Wege mit dem Fahrrad zurückzulegen.**

Innerhalb von drei Wochen möglichst viel Fahrrad fahren, egal ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder in der Freizeit: Hierzu sind im Aktionszeitraum des Projektes „Stadtradeln“ wieder alle Crailsheimerinnen und Crailsheimer aufgerufen, um gemeinsam möglichst viele Kilometer zu sammeln. „Beim Radfahren erlebt man Natur und Umgebung intensiver, hält sich gesund und fit und leistet zudem einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Mobilität“, so der städtische Klimaschutzmanager Jonas Rönnefarth.

Das Mitradeln lohnt sich also: Wer für ein gemeinsames Ziel in die Pedale tritt, stärkt sowohl die Gemeinschaft als auch die eigene Gesundheit und schont dabei das Klima. Auch wird der Wettbewerb innerhalb der Kommune noch spannender. Ob Unternehmen oder Schule, Verwaltung oder Sportverein – Radelnde können Unterteams etwa für

verschiedene Abteilungen oder Schulklassen gründen und innerhalb des Hauptteams gegeneinander antreten. Auch die Stadtverwaltung wird natürlich wieder mit einem eigenen Team antreten.

### Schulen sind gefragt

Dieses Jahr rückt die Teilnahme von Schulen stärker in den Fokus. Unter dem Dach des Landesprogramms „Movers – Aktiv zur Schule“ findet erstmalig das Schulradeln als Sonderwettbewerb im Rahmen des „Stadtradelns“ statt. Die aktivsten Schulen werden im landesweiten Wettbewerb von „Movers“ mit Preisen ausgezeichnet.

**Info:** Die Teilnahme ist kostenfrei. Unterstützt wird die Aktion durch die Initiative RadKultur des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg. Wer nun Lust hat mitzuradeln, meldet sich unter [www.stadtradeln.de/anmelden/](http://www.stadtradeln.de/anmelden/) an. Die gefahrenen Kilometer können dort eingetragen oder direkt über die „Stadtradeln“-App erfasst werden. Bei Fragen hilft der städtische Klimaschutzmanager Jonas Rönnefarth, E-Mail: [jonas.roennefarth@crailsheim.de](mailto:jonas.roennefarth@crailsheim.de).

5. MAI

## Bürgerinfo zum Wohngebiet „Eulenhof“

**Am östlichen Ortsrand von Tiefenbach möchte ein Investor mehrgeschossige Wohnhäuser errichten. Eine Bürgerinformationsveranstaltung dazu findet am Freitag, 5. Mai, statt.**

Das Bebauungskonzept für den Bereich zwischen Eulenbergweg und Rodäckerweg in Tiefenbach sieht altersgerechten und familienfreundlichen Wohnraum in Form von Doppel- und Reihenhäusern und Wohnungen vor. Vom Gemeinderat wurde die Aufstellung des entsprechenden Bebauungsplanes mehrheitlich beschlossen. Nun haben interessierte Bürgerinnen und Bürger am Freitag, 5. Mai, um 19.00 Uhr die Möglichkeit, sich im Rahmen einer Bürgerinformationsveranstaltung im Vereinsheim in Tiefenbach zu der geplanten Bebauung zu informieren. Hierbei werden das Verfahren und die aktuelle Planung vorgestellt und Anregungen aus der Bürgerschaft aufgenommen.

### Ihr Weg ins Stadtblatt

Crailsheimer Vereine und Kirchen, die ihre Terminankündigungen veröffentlichen möchten, dürfen sich gerne an die Stadtblatt-Redaktion wenden, per E-Mail an [stadtblatt@crailsheim.de](mailto:stadtblatt@crailsheim.de) oder telefonisch unter 07951 403-1285.

1. MAI

## Hallenbad geschlossen

Aufgrund des Feiertags am Montag, 1. Mai, bleibt das Crailsheimer Hallenbad geschlossen.

RESSORT DIGITALES &amp; KOMMUNIKATION

# Auf dem Weg zur digitalen Verwaltung

**Ein gemeinsamer Abend mit Freunden, ein Treffen im Café. Das Gespräch dreht sich ums neue Haus und den Carport, der noch gebaut werden soll. Jetzt einfach per Smartphone den Bauantrag stellen und nicht extra deswegen ins Rathaus gehen – das wäre ein Beispiel für eine digitale Leistung der Stadtverwaltung, die künftig vermutlich auf die Art und Weise möglich sein wird.**

Im Gespräch erklärt Manuel Kurz, Projektleiter „Digitale Transformation der Verwaltung“ aus dem Ressort Digitales & Kommunikation, Sachgebiet EDV, wie weit Crailsheim in diesem Bereich ist und wohin die digitale Reise gehen soll.

**Bücher ausleihen über digitale Terminals, Online-Buchung von vhs-Kursen oder von Mittagessen in Schulen und Kitas: Viele Leistungen der Stadtverwaltung, die früher nur vor Ort oder telefonisch möglich waren, laufen inzwischen digital.**

**War es ein langer Weg dahin?**

Manuel Kurz: Die eben genannten Punkte sind schon vergleichsweise lange möglich. Ich weiß nicht, wo der Weg überhaupt anfängt, das passiert eigentlich eher schleichend. Richtig groß ist das Thema vor rund zwei Jahren geworden mit der verpflichtenden Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes, kurz OZG.

**Und das besagt was genau?**

Kurz: Das OZG schreibt vor, dass alle Verwaltungsleistungen den Bürgern digital angeboten werden müssen. Beziehungsweise, dass die Antragsstellung digital erfolgen kann. Das ist, je nach Leistung, leichter umzusetzen oder schwerer.

**Nehmen wir mal das Beispiel einer Geburtsurkunde.**

Eine Geburtsurkunde online zu beantragen, digital zu bezahlen und dann per Post zugesandt zu bekommen, ist relativ einfach. Da sind wir kurz davor, die Dienstleistung vollständig umzusetzen. Wenn ich jetzt aber meinen Personalausweis komplett online beantragen oder verlängern will, ist das schon schwieriger. Es geht, aber da sind wir bei Weitem nicht so weit. Ich weiß gar nicht, ob es überhaupt schon eine Kom-



**Manuel Kurz (links), Ressort Digitales & Kommunikation, Sachgebiet EDV, ist als Projektleiter für die digitale Transformation der Verwaltung zuständig.**

**Foto: Stadtverwaltung**

mune gibt, die das machen kann. Es gibt etliche, die teilweise Online-Sprechstunden anbieten, wo sich die Bürgerinnen und Bürger also per Videokonferenz im Bürgerbüro anmelden und ausweisen können, aber das Problem ist, dass auf dem Personalausweis ja der Datensatz auf einem Chip gespeichert ist. Um den zu ändern, brauche ich ein Änderungsterminal. Wie das vollständig digital ablaufen soll, ist bisher noch nicht geklärt. Maximal könnte die Kommune dann einen neuen Ausweis zuschicken und der alte wird vernichtet. Im Prinzip wie ein Einkauf bei Amazon: Ich klicke, bestelle und zwei Tage später wird geliefert.

**Wie weit ist denn die Stadtverwaltung Crailsheim in Sachen Digitalisierung?**

Alle Verwaltungsleistungen, die uns vom Land im Rahmen des OZG zugewiesen sind, bieten wir online an und sind damit eine der wenigen Kommunen im Land. Aber wir stehen da gerade noch am Anfang, zumindest was die vollständige, medienbruchfreie Digitalisierung angeht.

**Ganz konkret: Wie viele Leistungen innerhalb der Stadtverwaltung werden digital angeboten?**

Von den 575 OZG-Dienstleistungen, die von Bund und Ländern entwickelt wurden, sind unserer Stadtverwaltung ak-

tuell 248 zugeordnet. Bei allen ist ein Onlineantrag hinterlegt – im Zweifelsfall ist das aber eben nur ein Kontaktformular. Bleiben wir beim Beispiel Personalausweis. Der Bürger sagt per Onlineformular, er hätte gerne einen neuen Ausweis, und bekommt dann die Antwort: „Ja, komm zu uns ins Rathaus.“ Damit ist strikt das OZG erfüllt, da der Bürger sich online melden kann. Ist das sinnvoll? Nein, nicht wirklich.

**Da kommt dann, auf das OZG bezogen, das sogenannte Reifegradmodell ins Spiel. Die digitalen Leistungen können in verschiedenen Stufen angeboten werden, angefangen von einem PDF-Download mit Leistungsbeschreibung bis hin zur vollständigen digitalen Abwicklung. In welcher Stufe befindet sich das Beispiel Personalausweis?**

Das wäre die zweite Stufe: Eine Online-Beantragung ist möglich, mehr aber noch nicht. Es ist noch nicht wirklich aufs Anliegen bezogen, und die Online-Leistung endet dann mit der Antwort: Komm ins Rathaus. Rein rechtlich sind wir damit auf der sicheren Seite.

**Rein rechtlich bedeutet aber nicht, dass es den Ansprüchen der Verwaltung genügt, oder?**

Naja, es ist weder für den Bürger befriedigend, noch bringt es für die Ver-

waltung einen großen Vorteil. Was wir beispielsweise aber schon Anfang des Jahres komplett umgesetzt haben, ist die Beantragung des Wohngeldes. Da kann der Bürger auf „service-bw“ seinen Antrag stellen, Nachweise hochladen, und am Schluss kommt nicht einfach nur ein PDF beim Sachbearbeiter heraus, sondern es geht im Hintergrund direkt in das Fachverfahren hinein. Und das ist dann auch für uns in der Verwaltung eine Erleichterung, da wir die Daten nicht mehr händisch eingeben müssen.

**Hier ist das Vorgehen also bereits komplett digital?**

Fast. Wir sind da auf Stufe drei von vier im Reifegradmodell, würde ich sagen. Oder nein, zweieinhalb. Denn eigentlich fehlt noch, dass der Bescheid digital zugestellt wird. Es ist auch die Frage, welche Bürger das akzeptieren, nur noch ein PDF zu erhalten. Natürlich geht der Weg dorthin, aber bislang machen wir das noch nicht.

**Die Sprache fiel auf „service-bw“. Was ist das, und wie hängt es mit den digitalen Leistungen der Stadtverwaltung zusammen?**

„service-bw“ ist in Baden-Württemberg das Landesportal, in dem alle Leistungen aufgeführt werden, die ein Bürger in Anspruch nehmen kann. Das OZG schreibt in allen Bundesländern solche Landesportale vor. Der Bürger sucht also nach einer bestimmten Leistung, gibt seinen Wohnort ein und erfährt dann, bei welcher Stelle er sich melden muss beziehungsweise, welche Stelle zuständig ist. Wo muss ich wegen eines Bauantrages hin? Wo beantrage ich Elterngeld, wie kümmere ich mich um den Führerschein? Ist die Kommune, ist das Land zuständig? Das alles ist dann gleich ersichtlich.

**Braucht es ein Konto, eine Anmeldung für dieses Portal?**

Das kommt auf die Leistung drauf an. Bei einer voll digitalisierten Leistung, bei der Rückfragen nötig sind, macht es durchaus Sinn, dass der Bürger ein Konto eröffnen muss. Bei anderen, Beispiel Personalausweis, derzeit noch nicht. Es gibt auch noch ein Bundesportal. Momentan ist die Zielrichtung, die Anmeldungen auf den einzelnen Landesportalen über eine sogenannte Bund-ID abzuwickeln. Diese müsste jeder Bürger mit einem Elster-Zertifikat oder dem digitalen Personalausweis

überprüfen lassen. Man kann es sich so vorstellen: Man surft privat im Internet, möchte auf einer Website etwas bestellen und bekommt dann die Info: Erstelle dir einen Account oder nutze doch dein Amazon-Konto, um zu bezahlen. Der Bund wird in dem Fall quasi zu Amazon, mit dessen Konto sich der Bürger überall anmelden kann.

**Aufgrund des OZG ist jede Kommune auch verpflichtet, in Sachen Digitalisierung aktiv zu werden. Lässt sich das vergleichen, und wenn ja, wo steht Crailsheim momentan?**

Es gibt ein OZG-Dashboard, welches die Verwaltungen einsehen können. Da steht Crailsheim landesweit an erster Stelle, das hat aber begrenzte Aussagekraft. Wir haben alle Prozesse aktiviert, aber zum Teil sind das dann eben auch Leistungen wie beim Personalausweis, wo das digitale Verfahren schon nach der Antragstellung endet. Ansonsten ist es schwer, objektiv zu beurteilen, wie weit eine Kommune ist. Selbst wenn die Leistungen online bei „service-bw“ zu finden sind, heißt das ja nicht, dass der Prozess auch im Hintergrund in der Verwaltung digital abläuft. Abgesehen vom Wohngeld und, zweites Beispiel, der Geburtsurkunde, landen die Anträge immer als PDF beim Bearbeiter. Die werden dann, zum Beispiel bei der Gewerbeanmeldung, ausgedruckt, ins System getippt und weiterhin auch als Papierakte geführt. Es hat sich also nur die Form geändert, wie der Bürger den Antrag an die Verwaltung heranbringt, intern hat sich in den meisten Fällen noch nichts getan.

**Das heißt, in einem nächsten Schritt werden die internen Prozesse angegangen?**

Geplant ist, das umzusetzen, was geht. Es ist eine Ressourcenfrage im Haus: Die technische, aber auch die organisatorische Umsetzung. Der Workflow ändert sich. Die große Bremse ist aber die Verfügbarkeit von Lösungen.

**Das bedeutet?**

Damit ich von „service-bw“ die Daten in eine Fachanwendung bekomme, muss die Fachanwendung eine Schnittstelle zu „service-bw“ anbieten und sagen: Ja, ich nehme die Daten entgegen oder hole sie mir von dort. Da sind die Fachverfahrenshersteller gefragt, oder Komm.ONE, die zentrale kommunale IT-Dienstleisterin des Landes, um als Vermittler dazwischen zu fungieren. Davon sind wir abhängig.

**Wir können also nur abwarten, bis die anderen so weit sind?**

Ja. Oder man setzt auf einen Fachverfahrenshersteller, der eine eigene Lösung hat, und macht die Antragsstellung dann gar nicht über das kostenlose „service-bw“-Portal, sondern über den Hersteller selbst. Technisch wäre das eine Option, wirtschaftlich nicht. Das kostet eben deutlich mehr und führt zu lauter Insellösungen.

**Dennoch gibt es 16 Bundesländer, die vor diesem Problem stehen ...**

Genau. Den Ländern ist auch aufgefallen, dass alle dasselbe machen.

*Fortsetzung auf Seite 8*



**Die verkürzte Darstellung des OZG-Reifegradmodells zeigt die verschiedenen Stufen der digitalen Leistungen. Abbildung: BMI**

Fortsetzung von Seite 7

Man hat sich also zusammengetan und aufgeteilt, welches Land welche Antragsstrecken oder Leistungen übernimmt. Ganz aktuell gibt es aus Mecklenburg-Vorpommern Antragsstrecken zum Thema Baugenehmigungen. Die haben das entwickelt und stellen es den anderen Bundesländern zur Verfügung – kostenpflichtig. Das ist nicht in „service-bw“ integriert, sondern auf einer eigenen Plattform. Auf „service-bw“ findet sich dann später lediglich der Link dorthin. Und da könnte sich der Bürger dann mit seiner Bund-ID anmelden.

### **Gibt es eine zeitliche Vorgabe, die OZG-Verpflichtung umzusetzen?**

Die Umsetzung musste bis Ende 2022 erfolgen. Jedoch wurde nicht definiert, in welcher Ausprägung. Es ist das OZG 2.0 in der Mache, um ein bisschen nachzubessern. Man hat gemerkt, dass das mit der Umsetzung des OZG nicht so ganz passt. Problem ist zum einen, dass man mit der Antragstellung anfängt, ohne dass innerhalb der Kommunen alles durchdigitalisiert ist. Zum anderen, dass die Arbeit an ganz vielen Stellen doppelt gemacht wird, da es nicht bundeseinheitlich läuft.

### **Je mehr in der digitalen Welt abläuft, desto größer sind die Risiken der Cyber-Kriminalität. Auch Datenschutz ist ein Stichwort. Was wird diesbezüglich bei der Stadtverwaltung unternommen?**

Wir fokussieren uns auf mehrere Sachen. Wir haben in den vergangenen Jahren mehrstufige Benutzerrollen an verschiedenen Stellen eingeführt, sodass der Benutzer nur die Rechte hat, die er benötigt. Wir haben einen verbesserten Virenschutz eingeführt, unser zweistufiges Firewall-Konzept wird erneuert und wir schauen, dass unser Backup besser gegen Angriffe geschützt ist. Zudem sind wir sehr intensiv in der Sensibilisierung der Mitarbeitenden aktiv, um diese auf die Gefahren hinzuweisen und ein Bewusstsein für mögli-

che Angriffspunkte zu schaffen. Hier arbeiten wir mit einer Online-Lernplattform, die mit einem spielerischen Ansatz Lerneinheiten vermittelt. Im Zweifelsfall: Man kann sich nicht 100-prozentig schützen. Wer reinkommen will, kommt rein – es ist nur die Frage, wann es passiert und wie schnell und gut wir reagieren können.

### **Die nötige IT-Infrastruktur, interne Ressourcen und Finanzmittel: Diese Dinge setzen den digitalen Dienstleistungen momentan noch Grenzen. Wie sieht es eigentlich mit der Akzeptanz bei den Bürgerinnen und Bürgern aus?**

Ich denke, die meisten werden die Möglichkeit, ihre Sachen online erledigen zu können, zu schätzen wissen. Abends vom Sofa aus noch einen Antrag abschicken, nicht extra ins Rathaus kommen müssen – das hat schon seinen Reiz. Aktuell sind wir noch an der Antragsstrecke im Ausländerwesen dran. Hier sehe ich eher das Problem der Sprachbarriere, denn wenn jemand erst kurz im Land ist, ist ein persönlicher Ansprechpartner sicherlich besser als ein Onlineformular.

### **Den Blick weiter in die Zukunft gerichtet: Ist eine komplett digitale Verwaltung vorstellbar?**

Ich stelle mir vor, dass das gut möglich ist. Aber ich stelle infrage, wie schnell das kommt. Deutschland hinkt stark hinterher, und der Föderalismus fördert die Digitalisierung nicht gerade. Es ist noch ein langer Weg. Aber generell stelle ich mir das künftig wie einen Online-Shop für Behörden vor: Ich bestelle meinen Personalausweis, und mich interessiert dabei nicht, wer das macht – ich bezahle die Leistung und habe den Ausweis zwei Tage später im Briefkasten. Da spielt dann noch ein anderer Bereich hinein: Die Registermodernisierung.

### **Und das bedeutet ...?**

In Deutschland gibt es mehr als 375 Register, wie das dezentral verwaltete Personenstandsregister oder das digitale und zentrale Waffenregister. Geplant

ist, alle zu digitalisieren und zu zentralisieren. Erst dann macht die Digitalisierung der Verwaltung wirklich Sinn. Denn bisher ist es doch so, dass der Bürger jedes Mal, wenn er zu einer Behörde geht, alle seine Daten mitbringen muss. Künftig wären die Daten dann schon digital vorhanden, im Idealfall mit der Bund-ID verknüpft, und es bräuchte nur noch das Einverständnis des Antragstellers. Stichwort „Once-Only-Grundsatz“. So sieht die Vision des IT-Planungsrates des Bundes aus, aber wann es so kommt, steht in den Sternen.

### **Und wie sehen die nächsten Schritte innerhalb der Verwaltung aus?**

Für uns ist wichtig, das OZG so weit wie möglich umzusetzen und die Verwaltung intern zu digitalisieren – davon profitieren dann auch die Bürgerinnen und Bürger. Seien es das zentrale Dokumentenmanagementsystem, bei dem die Akten alle digital geführt werden sollen, und das bis Ende des Jahres in allen Ressorts eingeführt sein wird, oder das E-Payment via Paypal oder Kreditkarte, was ebenfalls Ende des Jahres funktionieren soll. Was intern in den nächsten zwei Jahren außerdem noch kommen soll, ist, den Postlauf zu digitalisieren, also die Eingangspost zu verscannen und digital zu verteilen. Im zweiten Schritt dann irgendwann möglicherweise auch die ausgehende Post – das könnte so aussehen, dass man eine PDF an einen Dienstleister schickt, der diese ausdruckt und kuvertiert. Die Poststelle wird dann quasi zur Scanstelle. Nachgelagert käme ein digitaler Rechnungsworkflow. Das ginge schneller, es geht nichts verloren, und optimalerweise würden wir auf die XRechnungen, also digitale Rechnungen, umstellen. Die könnten dann vollautomatisiert verarbeitet werden. Auch hier sind wir auf die Komm.ONE als zentralen Dienstleister angewiesen. Das sind noch ein paar Schritte – vermutlich sind wir 2026, 2027 mit dem E-Rechnungsworkflow so weit. Dann können wir sukzessive umstellen.

### **Wo erhalte ich Beglaubigungen und was muss ich beachten?**

Beglaubigungen erhalten Sie im Bürgerbüro. Bitte denken Sie daran, das Original mitzubringen. Eine Beglaubigung kostet 8 Euro. Die zweite Beglaubigung und weitere Kopien kosten jeweils 4 Euro. Kopien der ersten Seite kosten 1,70 Euro, jede weitere gleiche Seite kostet 0,85 Euro.

STADTSTRAND

## „Boohemé“ eröffnet bei schönem Wetter

**Der Stadtstrand „Boohemé“ in der Jagstau steht vor der Eröffnung. Der Container steht bereits einsatzbereit an Ort und Stelle und die Sitzgelegenheiten im Beach-Ambiente laden zu einem Kurzurlaub ein. Am kommenden Samstag ist um 15.00 Uhr offizielle Eröffnung, zu der der Pächter Deniz Siaban viele Gäste eingeladen hat. Jetzt muss nur noch das Wetter mitspielen, denn sonst bleibt der Strand geschlossen.**

Lange hat es gedauert, jetzt ist es so weit. Am Samstag, 29. April, eröffnet der Stadtstrand „Boohemé“ in der Crailsheimer Jagstau offiziell. „Solange es nicht zu nass ist“, schränkt Pächter Deniz Siaban ein. Die Ausstattung am Strand selbst steht bereits seit einigen Tagen, umzäunt von Schilfmatten, im Südseestil geschmückt. Dazu Verkaufsstände für kühle Getränke aller Art, ein Foodtruck war geplant, kommt aber vorerst nicht. Dafür gibt es Pizzastücke aus dem eigenen Holzofen. Sowohl Pächter Deniz Siaban als auch die Stadtverwaltung freuen sich, dass es los geht. Ein erster Versuch scheiterte im Jahr 2021, unter anderem aufgrund der Folgen der Corona-Pandemie.

### Stadt investierte in Infrastruktur

Die Stadtverwaltung verfolgt das Projekt intensiv. Unter anderem wurde ein Gutachten erstellt, das aufzeigte, welches gastronomische Konzept in den Jagstauen geeignet wäre. Es gab intensive Diskussionen, auch im Gemeinderat, in dem das Projekt über Fraktionen hinweg initiiert worden war, mit dem gemeinsamen Ziel, die Jagstauen noch schöner zu gestalten. Die Stadt investierte rund 220.000 Euro in die Infrastruktur und schuf damit einen Rah-



**Noch liegt der Stadtstrand verlassen an der Jagst. Foto: Stadtverwaltung**

men für ein gastronomisches Angebot: einen Sandstrand, Holzbänke, eine befestigte Stellfläche und nicht zuletzt Strom- und Wasserleitungen. Mit „Boohemé“ soll es jetzt richtig losgehen: „Mein Wunsch wäre April, aber es wird wahrscheinlich eher Mai“, sagte Stadtstrand-Pächter Deniz Siaban noch Anfang des Jahres. Jetzt ist es am kommenden Samstag ab 15.00 Uhr so weit, gerade noch so im April. Mehr als 60 Einladungen wurden verschickt, aber auch ohne sind die Crailsheimerinnen und Crailsheimer herzlich willkommen.

### Bei Nässe geschlossen

Es gibt rund 200 Sitzmöglichkeiten, dazu Musik sowie Sicht- und Sonnenschutz in einem „dekorativen Beach-Ambiente“ mit Palmen und einem Lichtkonzept. Ausgeschenkt werden antialkoholische wie auch alkoholische Getränke. Der Verkaufscontainer steht bereits seit einigen Tagen an seinem Platz. Das Innere wurde von Mitarbei-

tern des städtischen Baubetriebshofs in Absprache mit dem Pächter ausgebaut. Siaban stattete den sechs auf knapp zweieinhalb Meter großen Container noch mit Gerätschaften wie Spülmaschine und Kühlschränken aus – „und einem kleinen Holzofen“, erklärt Ehefrau Fatima Siaban. Pizzastücke werden als Snack angeboten. „Dazu gibt es Eis, nicht nur für die Kinder.“ Besondere Veranstaltungen soll es am Crailsheimer Stadtstrand „Boohemé“ erst mal nicht geben, sagt das Ehepaar. „Wir wollen abwarten, wie es sich mit der Lautstärke entwickelt“, meint Deniz Siaban.

**Info:** Die Öffnungszeiten des Stadtstrands „Boohemé“ sind täglich von 12.00 bis 23.00 Uhr. Das Wetter muss aber mitspielen, betont Deniz Siaban: „Wenn es nass ist, bleibt der Stadtstrand immer geschlossen.“ Das gilt auch für den Eröffnungssamstag. Dafür sind noch Vorreservierungen möglich. Interessierte melden sich bei Fatima Siaban unter der Telefonnummer 0157 86942658.

STÄDTISCHE HOMEPAGE

## Veranstaltungen veröffentlichen

Crailsheimer Kulturschaffende, Vereine oder Kirchen können ihre bevorstehenden Veranstaltungen in den städtischen Veranstaltungskalender unter [www.crailsheim.de](http://www.crailsheim.de) eintragen. Der Selbsteintrag ist entweder direkt über einen gelben Button auf der Startseite bei „Veranstaltungen“ oder unter [www.crailsheim.de/veranstaltungsselbsteintrag](http://www.crailsheim.de/veranstaltungsselbsteintrag) möglich. Bitte achten Sie darauf, dass zu jeder Veranstaltung ein aussagekräftiges Bild mit hochgeladen wird.

## STÄDEPARTNERSCHAFT

## Kurz, aber intensiv

**Bei einem Arbeitstreffen in der Crailsheimer Partnerstadt Jurbarkas wurde die Idee eines Jugendaustauschs in den Herbstferien diskutiert.**

Hauptaugenmerk des kurzen, aber intensiven Arbeitstreffens zwischen Vertretern der Crailsheimer Stadtverwaltung, des Partnerschaftskomitees und der litauischen Partnerstadt in der vorigen Woche lag auf einem potenziellen Jugendaustausch, der in den Herbstferien dieses Jahres realisiert werden könnte.

Christoph Salinger, Städtepartnerschaftsbeauftragter der Stadtverwaltung Crailsheim, und Komiteepäsident Friedrich Ludwig hatten die Idee, einen solchen Jugendaustausch mit Jurbarkas zu initiieren. Nach dem positiven Feedback des Jugendgemeinderates warben sie also bei Skirmantas Mokevicius, Bürgermeister von Jurbarkas, und anderen Vertretern des Rathauses sowie engagierten Jugendlichen für die Idee – und erhielten auch hier durchweg positive Reaktionen. „Es hat mich gefreut, dass unser Jugendgemeinderat sofort Unterstützung signalisiert hat und dann auch beim Programm mitwirken möchte“, sagt Salinger.

### Austausch in den Herbstferien

Der Jugendaustausch soll erstmals in den Herbstferien stattfinden. Zuerst sollen einige Jugendliche aus Litauen nach Crailsheim kommen und, wenn möglich, im nächsten Jahr Crailsheimer



**Bei einem Arbeitstreffen in Jurbarkas wurde die Idee eines Jugendaustauschs besprochen. Oben (v. l.): Komiteepäsident Friedrich Ludwig, Christoph Salinger, Beauftragter für Städtepartnerschaft der Stadtverwaltung Crailsheim, Dolmetscherin Ruta Danieliene und Ausrine Meskauskiene, die Verantwortliche für die engagierten Jugendlichen. Unten (v. l.): Pfarrer Mindaugas Kairys und Pfarrer Uwe Langsam.**  
Foto: Stadtverwaltung

Jugendliche nach Litauen gehen. Auch Pfarrer Uwe Langsam war beim Arbeitstreffen mit dabei. Er hat bereits die schon bestehenden Kontakte von Pfarrerin Maier aus Onolzheim mit Pfarrer Mindaugas Kairys intensiviert. „Es war ein sehr kurzes und intensives, aber durchaus sehr erfolgreiches Arbeitstreffen in Jurbarkas“, so Salinger, und weiter: „Unsere Idee, einen Jugendaus-

tausch zu etablieren, kam sowohl im Rathaus als auch bei den Jugendlichen in Jurbarkas sehr gut an, und auch die Beziehung auf kirchlicher Ebene konnte eine Vertiefung erleben.“ Beides gilt es nun weiterzuerfolgen und an der Umsetzung der Idee zu arbeiten. „Denn um den Jugendaustausch tatsächlich stattfinden lassen zu können, gibt es noch einiges zu tun“, so Salinger.

### IMPRESSUM

Herausgeberin: Stadtverwaltung Crailsheim  
Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil der Stadtverwaltung Crailsheim: Kai Hinderberger, Ressort Digitales & Kommunikation, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim, Telefon +49 7951 403-0, stadtblatt@crailsheim.de  
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Krieger-Verlag GmbH, Hartmut und Stefan Krieger, Rudolf-Diesel-Straße 41 in 74572 Blaufelden  
Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, Rudolf-Diesel-Straße 41, 74572 Blaufelden, Telefon 07953 9801-0, Telefax 07953 9801-90, Internet: www.krieger-verlag.de  
E-Mail-Adresse für gewerbliche Anzeigen: anzeigen@krieger-verlag.de

Das Amtsblatt der Großen Kreisstadt Crailsheim, das „Stadtblatt“, erscheint in der Regel donnerstags. Die Inhalte der Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der

Inhalte kann dennoch keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung, insbesondere für materielle oder immaterielle Schäden oder sonstige Konsequenzen, die aus der Nutzung des Angebots entstehen, ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig. Die Redaktion des Amtsblatts behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Manuskripte, Unterlagen, Bildmaterial etc. zu bearbeiten. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Inhalte des Amtsblatts sind nach Maßgabe des Urheberrechtsgesetzes (UrhG) urheberrechtlich geschützt.

Für uns ist es selbstverständlich, dass wir uns für sprachliche Gleichbehandlung aller Geschlechter einsetzen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir jedoch gerade in Überschriften auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet explizit keine Wertung – wir möchten alle Geschlechter mit unserem Stadtblatt ansprechen.

## Das Stadtblatt gibt es auch online

Wer das Stadtblatt am PC oder Tablet lesen möchte, wird unter [www.crailsheim.de/stadtblatt](http://www.crailsheim.de/stadtblatt) fündig. Hier erscheint nicht nur die aktuelle Ausgabe als PDF-Datei, sondern auch ältere Blätter sind online abrufbar.



SANIERUNGSGEBIET „ÖSTLICHE INNENSTADT“

## Zusätzliche Fördergelder erhalten

**Das baden-württembergische Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen unterstützt das Crailsheimer Sanierungsgebiet „Östliche Innenstadt“ mit weiteren 700.000 Euro.**

Dass sich auf dem Volksfestplatz einiges tut, ist bereits seit einiger Zeit wahrnehmbar. Der vordere Bauabschnitt wurde erst kürzlich fertiggestellt, aktuell schreiten die Bauarbeiten im hinteren Bereich des Platzes voran. In diesem Zusammenhang hatte die Stadtverwaltung einen Antrag auf Erhöhung der Finanzhilfen für das laufende, 25,5 Hektar große Sanierungsgebiet „Östliche Innenstadt“ gestellt und erhielt nun die freudige Nachricht, dass das baden-württembergische Ministeri-

um für Landesentwicklung und Wohnen die Finanzhilfe für das Gebiet um 700.000 Euro aufgestockt hat. Für das ebenfalls beantragte Gebiet „Flieger-

horst/Burgbergstraße“ erfolgte keine Aufstockung. Hierfür stehen derzeit jedoch noch Finanzhilfen zum Abruf bereit.



**Das Sanierungsgebiet „Östliche Innenstadt“, in dessen Zentrum der Volksfestplatz liegt, wird mit zusätzlichen 700.000 Euro gefördert.**

**Foto: Stadtverwaltung**

KRANZNIEDERLEGUNG

## Opfern von Krieg und Gewalt gedacht

**Am 20. April jährte sich der zerstörerische Angriff auf Crailsheim im Zweiten Weltkrieg zum 78. Mal. Auf dem Ehrenfriedhof fand hierzu wieder eine Gedenkveranstaltung statt.**

Die vier Glocken der Johanneskirche läuteten, der Regen fiel vom Himmel. Es war eine nasskalte Atmosphäre, die über dem Ehrenfriedhof am vergangenen Donnerstag lag. Am 20. April 1945 wurden weite Teile der Stadt bei der Schlacht um Crailsheim zerstört. Heute ist der Schrecken des Krieges aufgrund der geopolitischen Lage im Leben vieler wieder so präsent wie seit über 30 Jahren nicht mehr. Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer gedachte gemeinsam mit Vertretern der Kirchen und des Gemeinderates den Opfern von Krieg und Gewalt. Hierzu legte er einen Kranz auf dem Ehrenfriedhof nieder, ehe eine Andacht in der Gottesackerkapelle stattfand.



**Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer legte im stillen Gedenken einen Kranz nieder.**

**Foto: Stadtverwaltung**

### Wie viel kostet ein Personalausweis und wie lange ist er gültig?

Ein Personalausweis kostet 37,00 Euro. Ihr neuer Ausweis ist zehn Jahre gültig. Bei Personen unter 24 Jahren kostet ein neuer Personalausweis 22,80 Euro. Dieser Ausweis besitzt eine Gültigkeit von sechs Jahren.

Bitte bringen Sie zur Beantragung Ihres Personalausweises oder Reisepasses ein biometrisches Passbild mit.

„CRAILSHEIM FINDET INNEN STADT“

## Container informiert über die temporäre Fußgängerzone

**Auf dem Marktplatz hat die Stadtverwaltung einen Infocontainer aufgestellt, in dem sich die Bürgerschaft über die geplante temporäre Fußgängerzone informieren kann. Am Dienstag, 2. Mai, wird zudem eine große Bürgerbeteiligungsveranstaltung von 16.00 bis 19.00 Uhr stattfinden.**

Auf dem Marktplatz wird ab sofort unter der Woche ausführlich über das geplante Projekt im kommenden Jahr informiert. Bürgerinnen und Bürger können sich direkt aus erster Hand einlesen und ihre Meinungen sowie Fragen und Anregungen kundtun. Eine Beteiligung mit Anregungen und Ideen ist vor Ort und online über [www.crailsheim.de/innenstadt](http://www.crailsheim.de/innenstadt) (direkt per QR-Code rechts) möglich. Der Container ist montags bis donnerstags von 7.30 bis 17.30 Uhr und freitags von 7.30 bis 16.00 Uhr geöffnet. Dazu auch an Wochenenden bei besonderen Veranstaltungen.

### Veranstaltung am 2. Mai

Doch die Bürgerschaft ist auch herzlich zur direkten Diskussion eingeladen. Am Dienstag, 2. Mai, ist eine Beteiligungsveranstaltung geplant. Mit dabei sind unter anderem die Verwaltungsspitze um Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer und Sozial- & Baubürgermeister Jörg Steuler, der Gemeinderat, der



**Vom Rathauschef für sehr gut befunden und empfohlen: Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer (vorne) ließ sich vom Projektteam der Stadtverwaltung den Infocontainer zum Projekt „Temporäre Fußgängerzone“ zeigen.**

Foto: Stadtverwaltung

Stadtseniorenrat, der Kreisverkehr Schwäbisch Hall und der Stadtmarketingverein. Zwischen 16.00 und 19.00 Uhr ist rund um den Infocontainer auf dem Marktplatz Zeit für einen spontanen Austausch und Informationsgespräche. Direkt anschließend ist eine von Oberbürgermeister Grimmer geführte

Abschlussrunde vorgesehen, in der die Ergebnisse der einzelnen Stände vorgestellt und zusammengefasst werden sollen.



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN (FNP) DER VEREINBARTEN VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT CRAILSHEIM

### FNP-Änderung „Gewerbliche Baufläche Lachensee“ Nr. 03-2016 in Crailsheim – Inkrafttreten

Der Gemeinsame Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Crailsheim (VVG) hat in seiner öffentlichen Sitzung am 30.11.2022 den Feststellungsbeschluss zur Flächennutzungsplanänderung „Gewerbliche Baufläche Lachensee“ Nr. 03-2016 gefasst. Mit Erlass vom 20.02.2023 (Az.: RPS21-2511-3/172/2) hat das Regierungspräsidium Stuttgart die Flächennutzungsplanänderung gemäß § 6 Abs. 1

BauGB genehmigt. Maßgebend für den räumlichen Geltungsbereich der Flächennutzungsplanänderung „Gewerbliche Baufläche Lachensee“ Nr. 03-2016 ist der beiliegende Lageplan der Stadt Crailsheim, Sachgebiet Stadtplanung vom 18.10.2016.

Die Erteilung der Genehmigung der Flächennutzungsplanänderung wird hiermit gem. § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

**Die Flächennutzungsplanänderung „Gewerbliche Baufläche Lachensee“ Nr. 03-2016 wird gem. § 6 Abs. 5 S. 2 BauGB mit der Bekanntmachung wirksam.**

Die Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung, Umweltbericht und zusammenfassender Erklärung nach § 6a BauGB werden bei der Stadt Crailsheim, Marktplatz 1, Neubau, 1. Stock, Zimmer 1.27 in Crailsheim und

**AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**

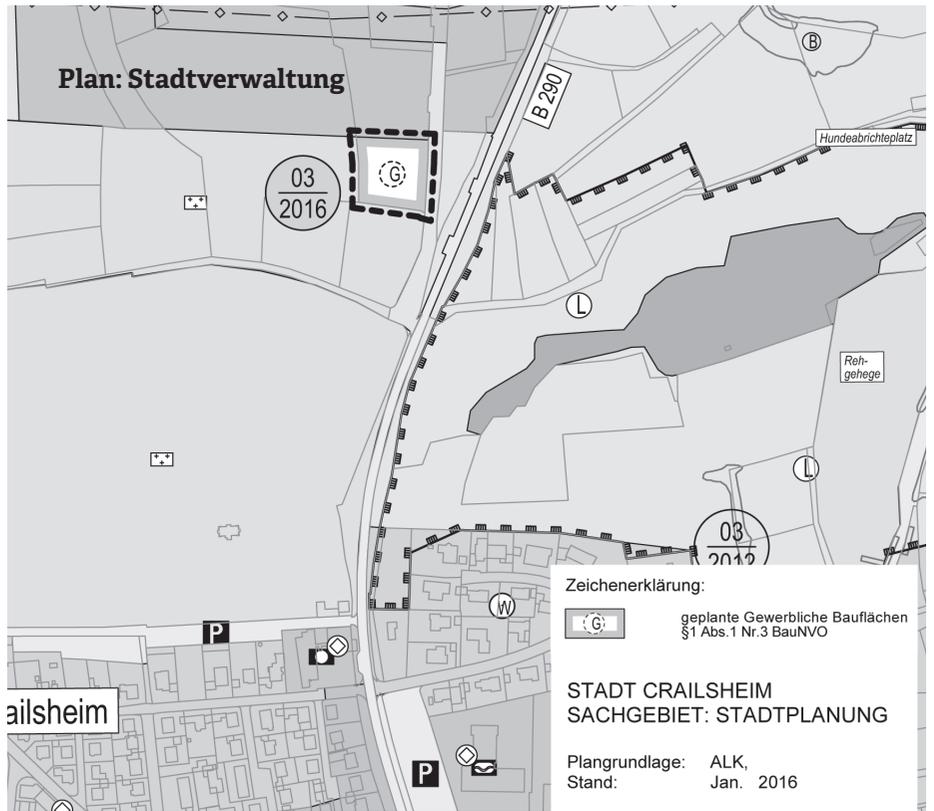
bei den Bürgermeisterämtern in Frankenhardt (Crailsheimer Straße 3), Satteldorf (Satteldorfer Hauptstraße 50) und Stimpfach (Kirchstraße 22) während der üblichen Sprechzeiten zur Einsicht für jedermann bereitgehalten. Auskünfte nach § 6 Abs. 5 BauGB über deren Inhalt werden bei der Stadt Crailsheim, Ressort Stadtentwicklung, erteilt.

Die Unterlagen können auch im Internet unter [www.crailsheim.de/rathaus/stadtentwicklung](http://www.crailsheim.de/rathaus/stadtentwicklung) (siehe Bauleitplanung/Rechtsverbindliche Flächennutzungs- und Bbauungspläne) eingesehen werden.

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bbauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

**Hinweis zur Gültigkeit von Ortsrecht**

Nach § 4 Abs. 4 i. V. m. § 4 Abs. 5 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) gelten Flächennutzungspläne, die unter Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung der



Genehmigung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

- Dies gilt nicht, wenn
1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes verletzt worden sind,
  2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung

der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden sind.

Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Crailsheim, 23.03.2023  
für die VVG Crailsheim  
Jörg Steuler  
Sozial- & Baubürgermeister

3. JUNI

**Fundsachenversteigerung im Baubetriebshof**

**Am Samstag, 3. Juni 2023, findet im städtischen Baubetriebshof wieder eine Versteigerung der Fundsachen sowie Gerätschaften vom Baubetriebshof statt.**

Von 9.00 bis 9.30 Uhr kann das Versteigerungsgut am Samstag, 3. Juni 2023, im Baubetriebshof besichtigt werden. Ab 9.30 Uhr erfolgt die Versteigerung, ak-

zeptiert wird nur Bargeld. Zum Gebot kommen rund 30 verschiedene Fahrräder, zwei Motorroller, eine Drohne, Armbanduhren, Schmuck, Digitalkameras, Pennyboards und verschiedene Werkzeuge. Der Baubetriebshof hat für dieses Jahr außerdem diverse Blumentöpfe in verschiedenen Größen und zwei Ruhebänke im Angebot.

**Wussten Sie schon?**

Der Verlust eines Ausweisdokuments (Personalausweis, Reisepass, Kinderausweis) ist so rasch wie möglich im städtischen Bürgerbüro anzuzeigen. Bei Diebstahl muss umgehend die zuständige Polizeidienststelle informiert werden.

**AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN (FNP) DER VEREINBARTEN VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT CRAILSHEIM

# FNP-Änderung „Wolfsacker“ Nr. 05-2017 in Crailsheim – Inkrafttreten

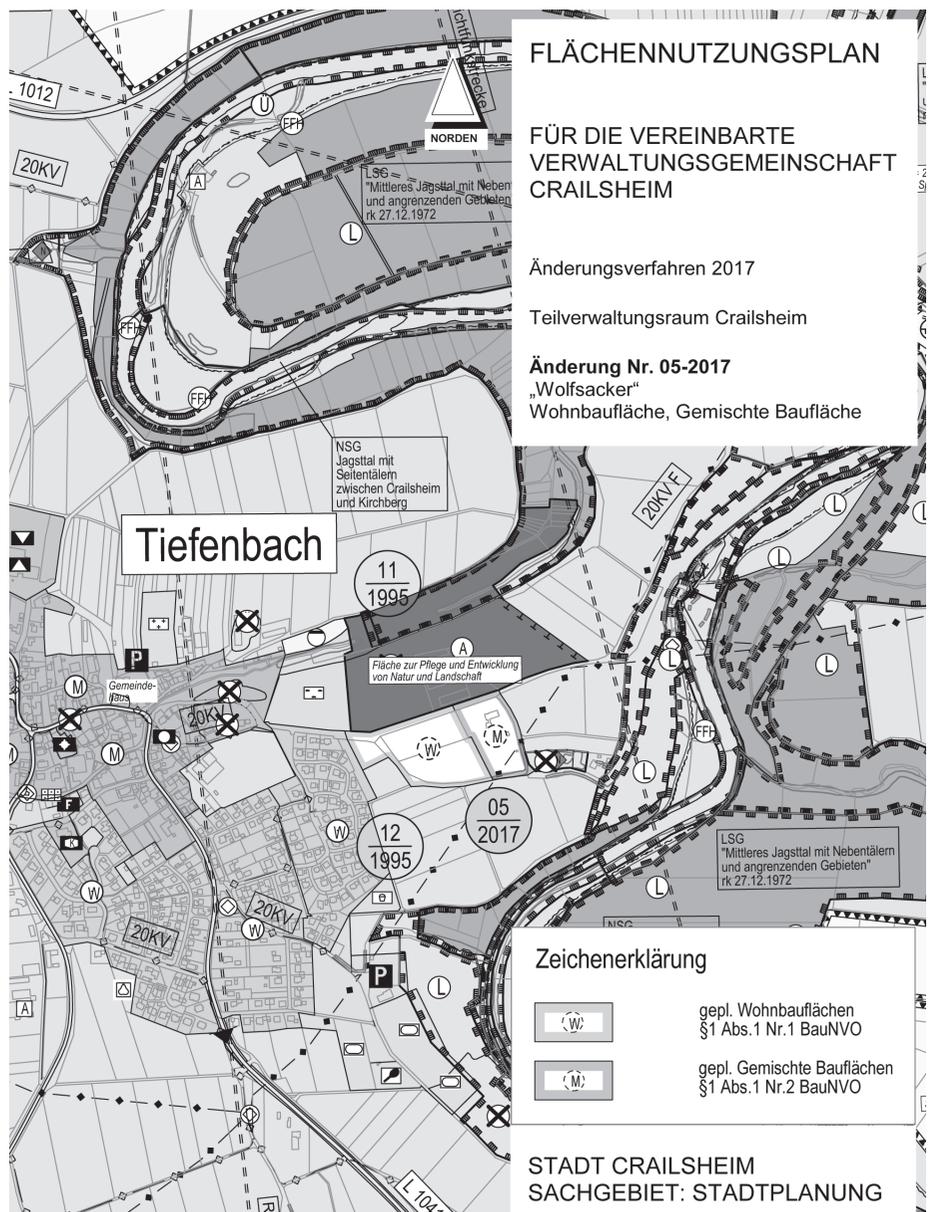
Der Gemeinsame Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Crailsheim (VVG) hat in seiner öffentlichen Sitzung am 30.11.2022 den Feststellungsbeschluss zur Flächennutzungsplanänderung „Wolfsacker“ Nr. 05-2017 gefasst. Mit Erlass vom 06.02.2023 (Az.: RPS21-2511-3/175) hat das Regierungspräsidium Stuttgart die Flächennutzungsplanänderung gemäß § 6 Abs. 1 BauGB genehmigt. Maßgebend für den räumlichen Geltungsbereich der Flächennutzungsplanänderung „Wolfsacker“ Nr. 05-2017 ist der beiliegende Lageplan der Stadt Crailsheim, Sachgebiet Stadtplanung vom 14.09.2017. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gem. § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

**Die Flächennutzungsplanänderung „Wolfsacker“ Nr. 05-2017 wird gem. § 6 Abs. 5 S. 2 BauGB mit der Bekanntmachung wirksam.**

Die Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung, Umweltbericht und zusammenfassender Erklärung nach § 6a BauGB werden bei der Stadt Crailsheim, Marktplatz 1, Neubau, 1. Stock, Zimmer 1.27 in Crailsheim und bei den Bürgermeisterämtern in Frankenhardt (Crailsheimer Straße 3), Satteldorf (Satteldorfer Hauptstraße 50) und Stimpfach (Kirchstraße 22) während der üblichen Sprechzeiten zur Einsicht für jedermann bereitgehalten. Auskünfte nach § 6 Abs. 5 BauGB über deren Inhalt werden bei der Stadt Crailsheim, Ressort Stadtentwicklung, erteilt.

Die Unterlagen können auch im Internet unter [www.crailsheim.de/rathaus/stadtentwicklung](http://www.crailsheim.de/rathaus/stadtentwicklung) (siehe Bauleitplanung/Rechtsverbindliche Flächennutzungs- und Bebauungspläne) eingesehen werden.

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB



**Plan: Stadtverwaltung**

beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

**Hinweis zur Gültigkeit von Ortsrecht**

Nach § 4 Abs. 4 i. V. m. § 4 Abs. 5 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) gelten Flächennutzungspläne, die unter Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung der Genehmigung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn

vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden sind.

Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Crailsheim, 23.03.2023

für die VVG Crailsheim

Jörg Steuler

Sozial- & Baubürgermeister

## Öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates

**Die nächste öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates findet am Dienstag, 2. Mai 2023, um 17.30 Uhr im Rathaus, Besprechungszimmer Worthington, Raum 2.02, 2. OG Arkadenbau, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim statt.**

### Tagesordnung:

1. Vorstellung des Stands des Tätigkeitsberichts
2. Planung der Klausurtagung
3. Musikvolksfest
4. Bericht aus dem Gemeinderat
5. Besprechung der Tagesordnung des Gemeinderates
6. Verschiedenes

Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Klara Klunker und Niclas Lies  
Vorsitzende und stellvertretender Vorsitzender des Jugendgemeinderates

## Ortsübliche Bekanntgaben

Die im Stadtblatt veröffentlichten ortsüblichen Bekanntgaben werden in der Fassung abgedruckt, die zum Redaktionsschluss aktuell ist. Nachträgliche oder kurzfristige Änderungen, beispielsweise bei den Tagesordnungen, finden Sie über nebenstehenden QR-Code oder direkt unter [www.crailsheim.de/ris](http://www.crailsheim.de/ris).



## Öffentliche Sitzung des Hauptausschusses

**Die nächste öffentliche Sitzung des Hauptausschusses findet am Montag, 8. Mai 2023, um 18.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim statt.**

### Tagesordnung:

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2022 der Schulküche Crailsheim GmbH  
*Vorberatung*
2. Tätigkeitsbericht des Jugendgemeinderates  
*Kenntnisnahme*
3. Annahme von Spenden  
*Vorberatung*
4. Antrag der SPD-Fraktion vom 02.03.2023 / Stadtrat Arendt  
Prüfung städtischer Grundstücke hinsichtlich der Machbarkeit von Freiflächenphotovoltaikanlagen und Gründung einer Bürger-Solar-Genossenschaft  
*Vorberatung*
5. Erhöhung der Leitungsanteile im Jugendbüro  
*Vorberatung*
6. Arbeitgeberzuschuss zum Deutschlandticket  
*Vorberatung*
7. Neuberechnung der Sitzverteilung im Gemeinderat und in den Ortschaftsräten, Neufassung der Hauptsatzung  
*Vorberatung*

8. Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 15.12.2022 / Stadtrat Kraft

Antrag auf Einführung einer Übergangsregelung zur wohnortnahen Kita-Platzvergabe  
*Vorberatung*

9. Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 30.03.2023 / Stadtrat Karg  
Einrichtung eines Runden Tisches Kindertageseinrichtungen mit Vertretern der evangelischen und katholischen Kirche sowie der Stadtverwaltung  
*Vorberatung*

10. Anfragen der SPD-Fraktion / Stadtrat Mitsch sowie der GRÜNEN-Fraktion / Stadtrat Hellenschmidt vom 02.03.2023

Weiteres Vorgehen bei der Gestaltung der Außenflächen Albert-Schweitzer-Gymnasium  
*Vorberatung*

11. Vergabe: Leonhard-Sachs-Schule – Einrichtung eines EDV-Netzes  
*Entscheidung*
12. Verschiedenes

Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Dr. Christoph Grimmer,  
Oberbürgermeister

### Wussten Sie schon?

Crailsheimer Höhenlagen über dem Meeresspiegel: Marktplatz (412,5 m), Johanneskirchplatz (413,0 m), Jagstbrücke (403,3 m), Bahnhof (409,5 m) und Kreckelberg (464,0 m)

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## Öffentliche Sitzung des Bau- und Sozialausschusses

**Die nächste öffentliche Sitzung des Bau- und Sozialausschusses findet am Dienstag, 9. Mai 2023, um 18.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim statt.**

### Tagesordnung:

1. Bebauungsplan „Westlich Alter Postweg, 2. Änderung“ Nr. 235.2, Aufstellungsbeschluss  
*Vorberatung*
2. Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 02.03.2023 / Stadtrat Karg  
Freies WLAN vor dem Rathaus  
*Vorberatung*
3. Antrag der ZfC vom 02.03.2023 / Stadtrat M. Klunker  
Einladung von Herrn Frank Beutelsbacher, Wildtiermanagement  
*Vorberatung*
4. Standortuntersuchung Flächen Hallenbad und Schulzentrum  
*Vorberatung*
5. Masterplan „Paradeis-Quartier“ – Ausschreibung der Mehrfachbeauftragung  
*Vorberatung*
6. Sanierungsgebiet „Östliche Innenstadt“, Zustimmung zur frühzeitigen Ablösung von Ausgleichsbeiträgen nach § 154 BauGB  
*Vorberatung*
7. Bebauungsplan „Kalkwiesen Quartier“ Nr. A-2023-1B, Aufstellungsbeschluss  
*Vorberatung*
8. Bebauungsplan „Fliegerhorst, 1. Änderung“, Nr. 240.1, Satzungsbeschluss  
*Vorberatung*
9. Bebauungsplan „Reitanlage Krappenäcker“ Nr. D-2022-1B, Auslegungsbeschluss, Zustimmung zum städtebaulichen Vertrag  
*Vorberatung*
10. Flächennutzungsplan der VVG Crailsheim, Änderung Nr. 06-2017, „Hagenhof“, Crailsheim, Feststellungsbeschluss  
*Vorberatung*
11. Antrag der AWV-Fraktion vom 02.03.2023 / Stadtrat S. Klunker  
Wohnungsgeschossbau  
*Vorberatung*
12. Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 02.03.2023 / Stadträtin Rehbach  
Bessere Spielmöglichkeiten am Spielplatz in der Jagstau  
*Vorberatung*
13. Vergabe: Umbau Kunststoffspielfeld Spielplatz „Regenbogenland“, Landschaftsbauarbeiten  
*Entscheidung*
14. Vergabe: Sanierung Burgbergstraße 39 UG bis DG, Gewerk Zimmer- und Holzbauarbeiten  
*Entscheidung*
15. Vergabe: Geförderter Wohnungsbau „Heckenbühl“; Gewerke Trockenbau-, Maler- und Estricharbeiten sowie Außenanlagen  
*Entscheidung*
16. Verschiedenes  
Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.  
Dr. Christoph Grimmer,  
Oberbürgermeister

## Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

**Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am Donnerstag, 11. Mai 2023, um 18.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim statt.**

### Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Anfragen und Anträge
3. Feststellung des Jahresabschlusses 2022 der Schulküche Crailsheim GmbH  
*Entscheidung*
4. Annahme von Spenden  
*Entscheidung*
5. Antrag der SPD-Fraktion vom 02.03.2023 / Stadtrat Arendt  
Prüfung städtischer Grundstücke hinsichtlich der Machbarkeit von Freiflächenphotovoltaikanlagen und Gründung einer Bürger-Solar-Genossenschaft  
*Entscheidung*
6. Erhöhung der Leitungsanteile im Jugendbüro  
*Entscheidung*
7. Arbeitgeberzuschuss zum Deutschlandticket  
*Entscheidung*
8. Neuberechnung der Sitzverteilung im Gemeinderat und in den Ortschaftsräten, Neufassung der Hauptsatzung  
*Entscheidung*
9. Tätigkeitsbericht des Jugendgemeinderates  
*Kenntnisnahme*
10. Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 15.12.2022 / Stadtrat Kraft  
Antrag auf Einführung einer Übergangsregelung zur wohnortnahen Kita-Platzvergabe  
*Entscheidung*
11. Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 30.03.2023 / Stadtrat Karg  
Einrichtung eines Runden Tisches Kindertageseinrichtungen mit Vertretern der evangelischen und katholischen Kirche sowie der Stadtverwaltung  
*Entscheidung*
12. Anfragen der SPD-Fraktion / Stadtrat Mitsch sowie der GRÜNEN-Fraktion / Stadtrat Hellenschmidt vom 02.03.2023  
Weiteres Vorgehen bei der Gestaltung der Außenflächen Albert-Schweitzer-Gymnasium  
*Entscheidung*
13. Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 02.03.2023 / Stadtrat Karg  
Freies WLAN vor dem Rathaus  
*Entscheidung*
14. Antrag der ZfC vom 02.03.2023 / Stadtrat M. Klunker  
Einladung von Herrn Frank Beutelsbacher, Wildtiermanagement  
*Entscheidung*

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

15. Standortuntersuchung Flächen Hallenbad und Schulzentrum  
*Entscheidung*
16. Masterplan „Paradeis-Quartier“ – Ausschreibung der Mehrfachbeauftragung  
*Entscheidung*
17. Sanierungsgebiet „Östliche Innenstadt“, Zustimmung zur frühzeitigen Ablösung von Ausgleichsbeiträgen nach § 154 BauGB  
*Entscheidung*
18. Bebauungsplan „Erweiterung nördlich Aubergstraße“, Aufstellungsbeschluss  
*Entscheidung*
19. Bebauungsplan „Kalkwiesen Quartier“ Nr. A-2023-1B, Aufstellungsbeschluss  
*Entscheidung*
20. Bebauungsplan „Fliegerhorst, 1. Änderung“, Nr. 240.1, Satzungsbeschluss  
*Entscheidung*
21. Bebauungsplan „Reitanlage Krappenäcker“ Nr. D-2022-1B, Auslegungsbeschluss, Zustimmung zum städtebaulichen Vertrag  
*Entscheidung*
22. Bebauungsplan „Westlich Alter Postweg, 2. Änderung“ Nr. 235.2, Aufstellungsbeschluss  
*Entscheidung*
23. Flächennutzungsplan der VVG Crailsheim, Änderung Nr. 06-2017, „Hagenhof“, Crailsheim, Feststellungsbeschluss  
*Entscheidung*
24. Antrag der AWW-Fraktion vom 02.03.2023 / Stadtrat S. Klunker Wohnungsgeschossbau  
*Entscheidung*
25. Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 02.03.2023 / Stadträtin Rehbach Bessere Spielmöglichkeiten am Spielplatz in der Jagstaue  
*Entscheidung*
26. Standortuntersuchung Skatepark/ Pumptrack  
Neubau eines Pumptracks am Standort „Kreuzberg Regenbogenland“  
*Entscheidung*
27. Bekanntgaben
- 27.1. Haushaltssatzung der Stadt Crailsheim für die Jahre 2023 und 2024  
*Kenntnisnahme*
- 27.2. Novellierung Vergnügungssteuersatzung – aktueller Stand  
*Kenntnisnahme*
- 27.3. Einrichtung einer Ganztagschule – Realschule zur Flügelaue  
*Kenntnisnahme*
- 27.4. Ausscheiden aus dem Integrationsbeirat von Stadtrat M. Klunker und Talip Kavlak  
*Kenntnisnahme*
- 27.5. Einführung Sozialplattform  
*Kenntnisnahme*
- 27.6. Anfrage der CDU-Fraktion vom 02.03.2023 / Stadtrat Lehnert Halbtagsbetreuung im Kindergarten Parkstraße  
*Kenntnisnahme*
- 27.7. Anfrage der CDU-Fraktion vom 02.03.2023 / Stadtrat Neidlein Baumfällung in Onolzheim, Am Aspenbächle  
*Kenntnisnahme*
- 27.8. Anfrage der CDU-Fraktion vom 02.03.2023 / Stadtrat Neidlein Onolzheim, Am Aspenbächle – Kanal  
*Kenntnisnahme*
- 27.9. Anfrage der CDU-Fraktion vom 02.03.2023 / Stadtrat Gronbach Ökopunkte Bebauungsplan RFC  
*Kenntnisnahme*
- 27.10. Anfrage der CDU-Fraktion vom 30.03.2023 / Stadtrat Berger Rodung biotopgeschützter Gehölzbestand entlang der Maulach in der Nähe des Freibades  
*Kenntnisnahme*
- 27.11. Anfrage der CDU-Fraktion vom 30.03.2023 / Stadtrat Zucker Erneuerung Bankett der Gemeindeverbindungsstraße zwischen Triensbach und Rüdern  
*Kenntnisnahme*
- 27.12. Anfrage der SPD-Fraktion vom 02.03.2023 / Stadtrat Baierlein Zufahrt zum Reihenhausegebäude im Stadtteil Türkei  
*Kenntnisnahme*
- 27.13. Anfrage der SPD-Fraktion vom 30.03.2023 / Stadtrat Klie Ertrag Stadtwald im Jahr 2022  
*Kenntnisnahme*
- 27.14. Anfrage der AWW-Fraktion vom 02.03.2023 / Stadtrat S. Klunker Anbringen einer Dog-Station am Maulacher Bahnhof  
*Kenntnisnahme*
- 27.15. Anfrage der AWW-Fraktion vom 02.03.2023 / Stadtrat Lehner Sanierung Grabfelder – keine Verlängerung der Grabnutzung  
*Kenntnisnahme*
- 27.16. Anfrage der BLC vom 02.03.2023 / Stadtrat Gansky Nicht funktionierende Induktionsschleife für Radfahrende zwischen Volksfestplatz und Schönebürgstraße  
*Kenntnisnahme*

Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Dr. Christoph Grimmer,  
Oberbürgermeister

## ZWECKVERBAND WASSERVERSORGUNG JAGSTGRUPPE

**Änderung der  
Verbandssatzung**

Beim Zweckverband Wasserversorgung Jagstgruppe gab es eine Satzungsänderung. Die Verbandssatzung wurde aufgrund eines Wechsels der Verbandsmitglieder (Austritt der Stadt Crailsheim und Eintritt der Stadtwerke Crailsheim GmbH) geändert. Die vollständige Satzung ist zu finden unter [www.crailsheim.de/aktuelles/amtliche+bekanntmachungen](http://www.crailsheim.de/aktuelles/amtliche+bekanntmachungen) und unter [www.stw-crailsheim.de](http://www.stw-crailsheim.de) oder per nebenstehenden QR-Code.

**Wussten Sie schon?**

Crailsheim wurde 1136 n. Chr. erstmals urkundlich erwähnt.

**AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**

**ÖFFENTLICHER SCOPINGTERMIN**

**Fortschreibung des FNP und des Landschaftsplans der Verwaltungsgemeinschaft Crailsheim**

Der Gemeinsame Ausschuss der Verbundarten Verwaltungsgemeinschaft Crailsheim hat am 30.11.2022 beschlossen, den Flächennutzungsplan (FNP) sowie den Landschaftsplans (LP) der VVG Crailsheim fortzuschreiben. Für die Umweltprüfung bzw. die Erstellung des Umweltberichts zum FNP sowie für die strategische Umweltprüfung (SUP) zum Landschaftsplan werden die aus Sicht der VVG in Umweltfragen relevanten Behörden und Naturschutzvereinigungen beziehungsweise deren Vertreter zu einem Scopingtermin eingeladen.

Am Scopingtermin sollen der für die kommunale Planung und Entscheidungsfindung notwendige Untersuchungsrahmen sowie die notwendige Untersuchungstiefe bei den einzelnen Umweltschutzgütern erörtert werden. Der Scopingtermin findet am Montag, 22. Mai 2023, um 9.30 Uhr im Ratssaal des Rathauses, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim statt. Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen. Crailsheim, 20.04.2023 für die VVG Crailsheim Jörg Steuler Sozial- & Baubürgermeister

**30. APRIL**

**Busverbindung Roter Buck**

Aufgrund des Maibaumfestes am Sonntag, 30. April 2023, wird die Wolfgangstraße auf einem Teilabschnitt zwischen „Heilig-Geist-Straße“ und „Im Spitalfeld“ zwischen 16.00 und 24.00 Uhr gesperrt. Deshalb kann der Stadtbus den Stadtteil Roter Buck in dieser Zeit nicht anfahren.

**TERMINE ORTSTEILE**

**Westgartshausen**

**Ortschaftsratssitzung**

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Westgartshausen findet am Mittwoch, 3. Mai 2023, um 20.00 Uhr im Kellerweg 74 statt. Tagesordnung: 1. Anfragen Bürger/Ortschaftsräte, 2. Bau-sachen, 3. Neuberechnung Sitzverteilung im Gemeinderat und in den Ortschaftsräten, Neufassung Hauptsatzung Beschluss, 4. Buslinie 50, 5. Bekanntgaben, 6. Verschiedenes Anträge und Anfragen der Ortschaftsräte.

**Roßfeld**

**Ortschaftsratssitzung**

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Roßfeld findet am Freitag, 5. Mai 2023, um 20.00 Uhr in der Geschäftsstelle Roßfeld statt. Tagesordnung: 1. Flächennutzungsplan der VVG Crailsheim, Änderung Nr. 06-2017, „Hagenhof“, Crailsheim, Feststellungsbeschluss, 2. Bekanntgaben, Anfragen und Anträge, 3. Bauangelegenheiten, 4. Verschiedenes.

**ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG**

**DIE STADT CRAILSHEIM SCHREIBT AUF GRUNDLAGE DER UVGO ÖFFENTLICH AUS:**

- Sicherheitsdienstleistung für den Veranstaltungsschutz des Fränkischen Volksfestes Crailsheim

Das Fränkische Volksfest ist das größte Volks- und Heimatfest in der Region Hohenlohe-Franken. Während der vier Festtage werden mehr als 400.000 Besucherinnen und Besucher erwartet.

Die Abgabe des Teilnahmeantrags muss bis spätestens Montag, 22. Mai 2023, um 12.00 Uhr im Rathaus Zimmer 2.09, Neubau, bei Frau Carmen Wildt erfolgen.

Voraussichtliche Abgabe des Angebots nach Aufforderung: Donnerstag, 22. Juni 2023.

Ausführungszeitraum:

15. bis 18. September 2023

20. bis 23. September 2024

mit einer Verlängerungsoption für zwei weitere Jahre.

Eine ausführliche Beschreibung sowie die Teilnahmeanträge erhalten Sie unter [www.subreport.de/E25848653](http://www.subreport.de/E25848653) ab dem 02.05.2023.

Jörg Steuler  
Sozial- & Baubürgermeister



**CRAILSHEIM**

**Ist Ihr Personalausweis abgelaufen?**

Ob Ihr Personalausweis abgelaufen ist, sehen Sie rechts neben Ihrem Bild über Ihrer Unterschrift.

## VHS-VERANSTALTUNGEN

Wochenspiegel vhs vom 15. bis 28. Mai 2023

## GESELLSCHAFT UND WISSEN

**Vortrag: Sprachentwicklung und sprachliche Auffälligkeiten im Kindesalter**, Ines Puskar, Mi., 17.05., 19.00 bis 21.00 Uhr

**vhs.wissen live: Ethik der Digitalisierung**, Mo., 22.05., 19.30 bis 21.00 Uhr

**Firmenbesichtigung bei der HBC-radiomatic GmbH**, Simona Bamberger, Di., 23.05., 13.00 bis 16.00 Uhr

**Schenken und Vererben – die ideale Mischung!**, Carmen Look, Mi., 24.05., 19.00 bis 20.45 Uhr

**Firmenbesichtigung bei der Yanmar Compact Germany GmbH**, Stefan Rückartt, Do., 25.05., 16.00 bis 17.15 Uhr

**Was zählt am Ende wirklich? Die Seifenblasen des Lebens**, Christine Schönfeld, Do., 25.05., 19.30 bis 21.00 Uhr

**Wer arbeitet in der Nacht? – Stadtführung durch das abendliche Crailsheim**, Anneliese Müller, Fr., 26.05., 18.00 bis 21.00 Uhr

## GESUNDHEIT

**Yin Yoga für Frauen mit ätherischen Ölen**, Cinzia Faraci, Mi., 17.05., 10.15 bis 11.15 Uhr

**Indische Küche „Ratjastan“**, Pakwipa Strahl, Fr., 19.05., 18.00 bis 22.00 Uhr

**Schnuppertag Qigong und Qiwalking**, Esther Grund, Sa., 20.05., 10.00 bis 14.45 Uhr

## FREIE PLÄTZE

## Fermentiertes Gemüse ohne großen Aufwand

Gemüse milchsauer vergären zu lassen, indem man es in Salzlake einlegt, ist wieder im Kommen: Man braucht weder Strom noch besondere Gefäße oder Geräte dazu, um saisonales und regionales Gemüse auf diese Weise haltbar zu machen.

Margarete Sprenger zeigt am Samstag, 6. Mai, ab 14.30 Uhr, wie milchsauer fermentierte Lebensmittel und Getränke ohne großen Aufwand in die tägliche Ernährung integriert werden können (T30565).

## KUNST UND KREATIVITÄT

**Kompaktkurs: Figürliche Bildhauerei an Himmelfahrt**, Felicitas Franck, Do., 25.05., 11.00 bis 16.00 Uhr

## SPRACHEN

**Deutsch B2 Beruf – Online-Kurs in der Kleingruppe**, Mareike Töpfer, Mo., 15.05., 17.00 bis 18.30 Uhr

**Deutsch am Abend – Modul 3 (A2.1), Orientierungskurs**, Anne Wüstner, Mi., 17.05., 17.30 bis 20.45 Uhr

**Orientierungskurs**, Dainorina Feller, Do., 18.05., 8.30 bis 12.30 Uhr

**Offenes LernCafé – Mum meets Mum**, Amanda Nunes-Holzer, Mo., 22.05., 10.00 bis 11.30 Uhr

**Deutsch am Nachmittag – Modul 1 (A1.1)**, Said Ouabbou, Mo., 22.05., 13.00 bis 17.00 Uhr

**Einbürgerungstest**, Fr., 26.05., 14.00 bis 15.00 Uhr

**Deutschtest für Zuwanderer (DTZ)**, Sa., 27.05., 9.00 bis 16.00 Uhr

## BERUF UND EDV

**Keep cool – Konflikte verstehen und gewinnbringend lösen**, Dr. Michael Schwelling, Di., 16.05., 18.30 bis 21.30 Uhr

**Excel – mal etwas anders**, Christoph Lorenz, Mi., 17.05., 18.00 bis 21.15 Uhr

## 5. MAI

## Inline-Skating für Erwachsene und Kinder

Um mit Inlineskates viel Freude zu haben, ist der sichere Umgang entscheidend.

Andreas Bauer und Jennifer Reu vermitteln am Freitag, 5. Mai und am Freitag, 12. Mai, jeweils ab 17.00 Uhr, wie man richtig und vor allem sicher bremst, fährt, ausweicht und wie die Schutzausrüstung korrekt eingesetzt wird. Als Familienkurs laufen Kinderkurs (T302835) und Erwachsenenkurs (T302830) zeitlich parallel und teilweise zusammen.

## WORKSHOP

## Figuratives Portrait-Malen



**Dozentin Marleen Pennings**

Foto: privat

Am Samstag, 6. Mai, von 12.00 bis 16.00 Uhr haben Interessierte die Möglichkeit, unter Anleitung der international bekannten Künstlerin Marleen Pennings ein figürliches Portrait einer spannenden Frau der Weltgeschichte zu malen. Der Workshop bietet eine kreative Möglichkeit, sich mit berühmten Frauen der Geschichte auseinanderzusetzen und sie ins Rampenlicht zu rücken.

Die Kursleiterin wird den Teilnehmern mit einem einfachen Schritteplan zeigen, wie sie ein gelungenes Portrait gestalten können. Dabei werden Acrylfarben verwendet. Maluntergrund kann entweder eine Leinwand oder Pappe sein (T20735).

## KUNSTVOLLES SCHREIBEN

## Lettering-Kurs mit Ines Weidenbacher



**Dozentin Ines Weidenbacher**

Foto: privat

Man möchte jemandem eine Karte schicken oder ein Geschenk liebevoll verpacken, doch die Schrift sieht immer etwas langweilig aus. Abhilfe schafft das sogenannte Lettering, eine Kunstform des Buchstabenzeichnens. Dabei werden Schriftarten kunstvoll und individuell gestaltet. In dem Lettering-Workshop am Samstag, 6. Mai, von 11.00 bis 16.00 Uhr, können Interessierte gemeinsam mit der erfahrenen Kursleiterin Ines Weidenbacher ihre Kreativität ausleben und lernen, wie Karten, Kerzen, Geschenkanhänger, Geschenkpapier und vieles mehr mit Lettering ansprechender gestaltet werden können (T20756).

## VHS-VERANSTALTUNGEN

## BERATUNG

**Tipps zu Haarschnitt und Kleidung**

Die ersten grauen Haare sprießen und man greift schnell zur Haarfarbe. Doch das muss nicht sein, denn auch graues Haar kann attraktiv wirken. Bei der Stilberatung „Schluss mit Haarefärbem!“ am Samstag, 6. Mai, von 14.00 bis 17.00 Uhr erhalten Frauen Tipps zu Haarschnitt, Kleidung, Schmuck und Make-up, die am besten zu grauem bzw. graumeliertem Haar passen (T21507).

## KURS VERSCHOBEN

**Outlook am 4. und 11. Mai**

Wer beruflich oder privat mit Outlook arbeitet und seine Kenntnisse erweitern will, für den bietet die vhs einen Aufbaukurs an (T50150). Der Kurs wurde auf die Donnerstage, 4. und 11. Mai, verschoben und findet jeweils von 18.30 bis 21.45 Uhr statt. Inhalte und Anmeldung unter [www.vhs-crailsheim.de](http://www.vhs-crailsheim.de). Der Kurs findet in einer Kleingruppe mit maximal acht Teilnehmenden statt. Es sind nur noch wenige Plätze frei.

## ABENDSEMINAR

**Vom Smalltalk zum Gespräch**

**Dozent Matthias Dahms**

**Foto: privat**

Dipl.-Ökonom und Erwachsenenbildner Matthias Dahms zeigt in einem Kurzworkshop Strategien auf, mit denen man aus einem allgemeinen Thema heraus ein interessantes Gespräch beginnen kann, spricht: wie man erfolgreich Smalltalk betreibt. Das Abendseminar findet am Dienstag, 2. Mai, von 18.30 bis 21.30 Uhr statt und kostet 64 Euro inkl. Unterlagen (T50626).

## VORTRAG

**Hilfe in den Wechseljahren**

**Dozentin Nicole Schäfer**

**Foto: privat**

Alles ist zu viel, das Herz klopft wie verrückt, Schlafstörungen, Hitzevallungen, schmerzende Gelenke, Angst und depressive Verstimmungen: Was geht im Körper vor, wenn er in die Wechseljahre kommt? Heilpraktikerin Nicole Schäfer zeigt in ihrem Vortrag am Donnerstag, 4. Mai, ab 18.30 Uhr auf, warum es zu den vielfältigen Veränderungen kommt und gibt Hilfestellungen und Denkanstöße zum Umgang mit dieser neuen Lebensphase, um möglichst gestärkt aus dieser Umstellungsphase hervorzugehen (T30085).

## KREISJUGENDRING

**Einführungslehrgang in das Spielmobil**

Das Spielmobil „Luftikus“ beinhaltet eine Vielzahl interessanter Spielgeräte – von Luftkissen, Rollenrutsche, Erdball, Fallschirmen über Pedalos, Stelzen und Ballspielen bis hin zu verschiedenen Spielekisten. Auch ein „Menschenkicker“ und „Bubble-Bälle“ stehen zur Verfügung. Diese können von Vereinen und anderen Interessenten für Feste und Spielaktionen ausgeliehen werden. Ein Einführungslehrgang ist Bedingung für die Ausleihe der Grund-

## 6. MAI

**Stilberatung für Frauen**

**Dozent Ayhan Hardaldali**

**Foto: privat**

Lange Haare bieten unendlich viele Möglichkeiten für Frisuren. Egal, ob für den Alltag oder für besondere Anlässe – mit ein paar Haarklammern kann man schnell und einfach schicke Hochsteckfrisuren zaubern. Der erfahrene Stylist Ayhan Hardaldali zeigt in dem Styling-Kurs am Samstag, 6. Mai, von 18.00 bis 21.00 Uhr, wie man das Beste aus langen Haaren herausholt. In dem Kurs werden verschiedene Techniken vorgestellt, um die Haare in unterschiedlichen Stilen zu stylen (T21515).

ausstattung und der Luftkissen. Die Teilnehmenden erhalten viele spielpädagogische Tipps und Anregungen für gruppenspezifische Aktionen, für eine sinnvolle Gestaltung von Vereinsfesten und eine gute Einbettung in Feste. Der Kurs findet am Samstag, 6. Mai, von 13.00 bis 18.00 Uhr in Kooperation mit dem Kreisjugendring und der vhs Schwäbisch Hall in der Herolthalle in Wolpertshausen statt und kostet 10 Euro (T10592X).

## ONLINE-SEMINAR

**Die Türkei vor der Wahl**

Der Wahlkampf für die Präsidentschafts- und Parlamentswahl in der Türkei am 14. Mai ist in vollem Gange. Die Wahlen haben eine strategische Bedeutung, die weit über die kommende Legislaturperiode hinausgeht. Ob und wie die Opposition eine Chance hat, Erdogan abzulösen, wird in einem Online-Seminar am 8. und 9. Mai jeweils von 19.00 bis 21.00 Uhr erörtert. Nach dem Masterstudium der Internationalen Beziehungen an der School of Oriental and African Studies (Univer-

sity of London) promovierte der Referent Dr. Alphan Tuncer an der HU Berlin über die Transformation der türkischen Gesellschaft und ihre Außenpolitik während des Kalten Krieges. Anmeldung für dieses in Zusammenarbeit der vhs und der Akademie Frankenwarte Würzburg entstandene Seminar unter [www.vhs-crailsheim.de](http://www.vhs-crailsheim.de) (T10953WX). Nähere Infos zum Ablauf finden sich ebenfalls dort. Aufgrund einer Förderung kostet die Teilnahme lediglich neun Euro.

VHS-VERANSTALTUNGEN

TERMINE

13. MAI

### Leichte Bedienung von Android-Smartphones

In einem vhs-Kurs für Besitzer von Google-, Samsung-, Oppo-, Xiaomi- oder anderen Smartphones bzw. Tablets mit Android-Betriebssystem sind noch Plätze frei. Der Kurs richtet sich an Personen, die wissen wollen, was mit diesem Gerät alles möglich ist und wie sie es besser nutzen können. Er findet am Samstag, 13. Mai, von 9.30 bis 12.45 Uhr statt und kostet 25 Euro (T50160B). Die Platzzahl ist begrenzt.

3. UND 11. MAI

### Digitales Fotobuch gestalten



**Dozent Rainer Abele**  
Foto: privat

Ein Fotobuch zu drucken, ist eine gute Alternative zum Fotoalbum. Es selbst zu gestalten, ist ein besonderes Geschenk, denn es bewahrt schöne Erinnerungen und verleiht dem Präsent eine ganz persönliche Note.

In einem Kurs am 3. und 11. Mai, jeweils von 19.00 bis 21.15 Uhr an der vhs, zeigt der Referent Rainer Abele, wie es geht. Wenn vorhanden, kann ein eigener Laptop mitgebracht werden (T50183A). Ein Aufbaukurs wird dann im Juni angeboten (T50183B).

VHS

### Adresse und Anmeldungen

Volkshochschule Crailsheim, Spitalstraße 2a, Telefon 07951 403-3800 oder online unter [www.vhs-crailsheim.de](http://www.vhs-crailsheim.de)  
Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr, Do. von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 14.00 bis 17.30 Uhr.

VORTRAG

### Kleopatra – eine Femme Fatale der Antike?



**Dozent Matthias Hofmann**  
Foto: privat

Die letzte ägyptische Königin Kleopatra VII. (69 bis 30 v. Chr.) verstand es, die mächtigsten Männer Roms – Julius Caesar und Marc Anton – so zu bezirzen, dass sie als deren Geliebte weiterhin Ägypten als weiblicher Pharaos regieren konnten. Erst nach der verlorenen Seeschlacht bei Actium (31 v. Chr.) gegen den späteren Kaiser Augustus war ihr Schicksal besiegelt. Sie und ihr Geliebter Marc Anton wählten den Selbstmord, um nicht Octavian in die Hände zu fallen. Aber wer war Kleopatra wirklich? Dieser Frage geht ein vhs-Vortrag des Historikers Matthias Hofmann am Donnerstag, 11. Mai, ab 19.30 Uhr nach (T10161).

FREIE PLÄTZE

### Lach-Yoga für mehr Entspannung



**Dozentin Regine Carl**  
Foto: privat

Aus Indien kommt diese Methode, bei der man ohne Witze oder Comedy von einem gekünstelten Lachen schnell zu einem echten Lachen gelangt. Zusätzlich verhelfen spielerische Lachübungen, wohltuende Atem- und Entspannungselemente zu Wohlgefühl und Freude. Ein schöner und entspannender Abend am Montag, 8. Mai, ab 19.30 Uhr unter Leitung von Regine Carl (T301380).

### Wo erhalte ich eine Auskunft aus dem Melderegister?

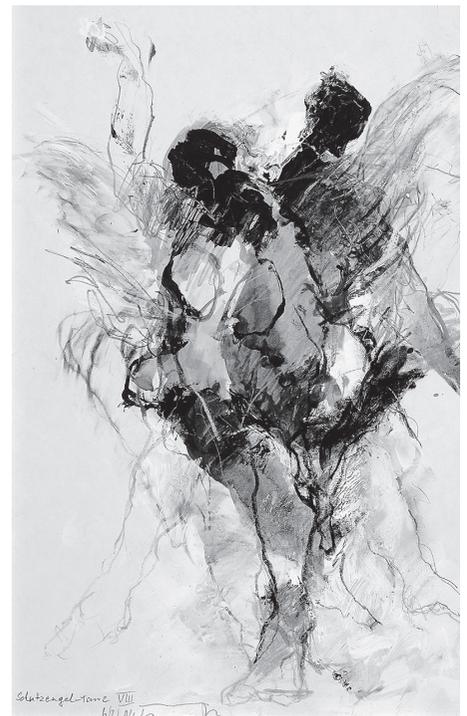
Auskünfte aus dem Melderegister erteilt das Bürgerbüro nur bei berechtigtem Interesse. Eine Auskunft kostet 11 Euro.

FÜHRUNGEN

### Mit Crailsheimer Kunstfreunden durch die Frank-Ausstellung

**An zwei Terminen am Sonntag, 30. April, führen die Crailsheimer Kunstfreunde durch die aktuelle Ausstellung im Stadtmuseum.**

Die Ausstellung „Gerhard Frank. Aus der Fülle“ im Stadtmuseum Crailsheim ist noch bis einschließlich Montag, 1. Mai, zu besichtigen. Das Partnerprojekt von Stadtmuseum und Crailsheimer Kunstfreunden setzt einen Schwerpunkt auf die weniger bekannten Werkgruppen des Crailsheimer Malers Gerhard Frank. Am Sonntag, 30. April, gibt es um 11.00 und 15.00 Uhr nochmals Gelegenheit, die Arbeiten Gerhard Franks aus der Sicht der Crailsheimer Kunstfreunde zu betrachten. Manfred Koch, Vorsitzender der Crailsheimer Kunstfreunde, und Andreas Harthan, Beiratsmitglied der Kunstfreunde, werden durch die Ausstellung führen.



**Die Ausstellung „Gerhard Frank. Aus der Fülle“ zeigt die weniger bekannten Werkgruppen des Malers wie beispielsweise den „Schutzengel-Tanz VIII, 2004“.** Foto: Gerhard Frank

## TERMINE

## KONZERTGEMEINDE

## Saisonabschluss mit experimenteller Kammermusik

**Neue Horizonte beim Musizieren und Zuhören zu eröffnen, das ist das Ziel des Duos „GaGoGiG“, welches am Sonntag, 30. April, im Ratssaal aufzutreten wird. Die Saison der Konzertgemeinde findet damit einen außergewöhnlichen Abschluss.**

„GaGoGiG“, das sind die international renommierte Schlagzeugin Sabrina Ma und Seyko Itoh, eine japanische Pianistin und Komponistin, und diese beiden wollen den Zuhörenden des letzten Konzertes der aktuellen Saison der Konzertgemeinde am Sonntag, 30. April, um 19.30 Uhr im Ratssaal experimentelle Kammermusik nahebringen.

### Schlagzeug, Piano und Komposition

Sabrina Ma ist als Solistin mit verschiedenen Orchestern aufgetreten, gibt Rezitals, unterrichtet und ist Mitglied mehrerer kammermusikalischer Ensembles. Im Herbst 2015 veröffentlichte sie ihr Debütalbum „Playtime!“, welches Klassik und Pop auf nahtlose Weise kombiniert.

Seyko Itoh hat sich als Pianistin auf zeitgenössische Musik spezialisiert und

tritt in ganz Europa auf. Sie studierte Komposition an der Tokyo University und schloss ihr Diplom- und Zusatzstudium im Jahr 2014 ab. Ihre Kompositionen werden weltweit aufgeführt.

### Eigene Arrangements

Das Duo „GaGoGiG“ gründeten die beiden Künstlerinnen während der Corona-Pandemie im Jahr 2021. Ma und Itoh lieben experimentelle Kammermusik, und sie lieben es, neue Horizonte beim Musizieren und Zuhören zu eröffnen. Die beiden arbeiten außerdem an der Schaffung eines Hybridinstruments aus Klavier und Schlagzeug und streben die Verschmelzung von Klangfarben, die Anpassung von Anschlagetechniken und eine präzise Artikulation an. Seyko Itoh trägt mit ihren Eigenkompositionen und Arrangements klassischer und zeitgenössischer Musik wesentlich zum Klangprofil des Duos bei. Darüber hinaus wird das Programm durch eine erlesene Auswahl an Repertoire-Stücken für Solo-Klavier und Solo-Schlagzeug abgerundet.

**Info:** Eintrittskarten sind für 18 bzw. 15 Euro im Bürgerbüro unter Telefon 07951 403-0 und an der Abendkasse erhältlich.



**Das Duo „GaGoGiG“ ist am 30. April auf Einladung der Konzertgemeinde um 19.30 Uhr im Ratssaal zu Gast.**

**Foto: Eri Mantani**

Allgemeine Informationen erteilt das Sachgebiet Kultur unter Telefon 07951 403-1289.

28. APRIL BIS 1. MAI

## Gemeinsame Musik beim Ethno Music Spring Camp

**Das Ethno Music Spring Camp in Crailsheim ist ein Event für Musikliebhaberinnen und -liebhaber und Menschen, die sich für verschiedene Kulturen interessieren. Es findet vom 28. April bis 1. Mai statt und endet mit einem Konzert auf dem Schweinemarktplatz.**

Dieses generationsübergreifende Projekt unter der Leitung von vhs-Chorleiterin Jacinta Pereira, welches in Zusammenarbeit mit dem Sachgebiet Zuwanderung & Integration seitens der Stadtverwaltung erarbeitet wurde, lädt

alle Menschen ein, gemeinsam zu singen und zu musizieren.

Das Camp findet von 28. April bis 1. Mai in der Aula der Realschule am Karlsberg sowie im Gemeindehaus der Bonifatiuskirche statt und bietet eine einzigartige Gelegenheit, Lieder aus der Folk-Musik aller Welt kennenzulernen und ein Repertoire zu erarbeiten. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, ihre musikalischen Fähigkeiten in Tune-Learning-Sessions, Jam-Sessions und verschiedenen Workshops zu verbessern. Am 1. Mai um 15.00 Uhr findet

das Abschlusskonzert auf dem Crailsheimer Schweinemarktplatz statt, bei dem das einstudierte Repertoire präsentiert wird. Das Ethno Music Spring Camp bietet auch die Möglichkeit, Menschen aus verschiedenen Kulturen kennenzulernen und neue Freundschaften zu schließen. Es ist ein Ort des Austauschs, der Begegnung und des Zusammenkommens. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

**Info:** Eine Anmeldung über die vhs ist möglich unter [www.vhs-crailsheim.de](http://www.vhs-crailsheim.de), Kursnummer T20100.

### Wo erhalte ich einen Antrag auf Elterngeld?

Elterngeldanträge liegen im Bürgerbüro bereit und können dort auch wieder abgegeben werden.

## TERMINE

STADTARCHIV

## Inge Aicher-Scholl im Nachtcafé

**In Zusammenarbeit des Stadtarchivs mit dem Weiße Rose Arbeitskreis wirft Ursula Mroßko am Dienstag, 9. Mai, ab 19.00 Uhr im Café Kett einen Blick auf das Leben und Wirken von Inge Aicher-Scholl, der älteren Schwester von Hans und Sophie Scholl.**

Die Geschwister Scholl und ihr Widerstand gegen das nationalsozialistische Regime wurden nach 1945 zum Symbol für das „andere“ und „bessere“ Deutschland schlechthin. Dass der Widerstand der Weißen Rose und die Geschwister Scholl so früh und weltweit bekannt wurden, ist ihrer ältesten Schwester Inge Aicher-Scholl zu verdanken. „Im Geiste der Gemordeten“ gründete sie 1946 in Ulm eine Volkshochschule, die bald internationales Ansehen erreichte, und 1953 zusammen mit ihrem Ehemann Otl Aicher die Hochschule für Gestaltung. Sie war gleichermaßen Archivbesitzerin, Bestseller-Autorin und Erinnernde, Vorzeigedemokratin, angesehene Pädagogin, lokalpolitische Strategin, Friedensaktivistin und Mutter von fünf Kindern. Ursula Mroßko stellt



**Das Bild aus der Scholl-Grimminger-Sammlung zeigt Inge Scholl mit ihrem Vater Robert Scholl. Foto: Stadtverwaltung**

diese beeindruckende Frau am Dienstag, 9. Mai, um 19.00 Uhr im Café Kett ins Zentrum ihrer Betrachtungen. Dazu gibt es Live-Musik, Blooz und Getränke.

**Info:** Anmeldung zum Vortrag mit Ursula Mroßko im Café Kett unter Telefon 07951 5417. Die Teilnahme kostet 8 Euro.

STADTARCHIV

## Podiumsdiskussion zum Klimawandel

**Im Rahmenprogramm der Ausstellung „Anpassen – fliehen – festsitzen. Die Auswirkungen der Klimakrise auf den Globalen Süden“, die noch bis zum 7. Mai im Forum in den Arkaden zu sehen ist, beleuchtet am Donnerstag, 4. Mai, eine Veranstaltung die lokalen Auswirkungen des Klimawandels.**

Wie die Lage vor Ort, insbesondere in und um Crailsheim ist, wird an diesem Abend in drei Impulsvorträgen und einem Podiumsgespräch zu erfahren sein. Was die Stadt Crailsheim in Anpassung an den Klimawandel tut, erläutert der städtische Klimaschutzmanager Jonas Rönnefarth. Die

Integrationsbeauftragte der Stadt, Kamilla Schubart, spricht über Migration und Integration in Crailsheim. Mit Rudolf Bühler, dem Gründer der Bäuerlichen Erzeugergemeinschaft, geht es um die lokale Landwirtschaft und ihre Anpassung an den Klimawandel.

**Info:** Die Podiumsdiskussion findet am Donnerstag, 4. Mai, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Bonifatius statt. Der Eintritt ist kostenlos. Veranstalter sind das Stadtarchiv Crailsheim und die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Schwäbisch Hall in Kooperation mit der Katholischen Kirchengemeinde Crailsheim und dem Evangelischen Kreisbildungswerk.

## STANDESAMT

### ■ Heiratsjubiläen

#### Herzlichen Glückwunsch Goldene Hochzeit

28.04.: Pflanz, Hermann und Gerlinde, geb. Hofer, Altenmünster

28.04.: Schiffmacher, Waldemar und Helene, geb. Schira

01.05.: Balzer, Viktor und Elvira, geb. Stieben

#### Diamantene Hochzeit

27.04.: Magg, Klaus-Dieter und Erika Else, geb. Geiger, Altenmünster

#### Eiserne Hochzeit

03.05.: Wurz, Rudi und Erika, geb. Schöllner

### ■ Altersjubilare

#### Herzlichen Glückwunsch

01.05.: Buder, Heinz Joachim (90)

## TERMINE

STADTARCHIV

## Grabdenkmal einer Adligen

Ein monumentales Grabdenkmal befindet sich im Chor der Crailsheimer Johanneskirche. Es zeigt die 1601 verstorbene Anna Ursula, Herzogin von Braunschweig-Lüneburg. Von Freitag, 12. Mai, bis Sonntag, 14. Mai, veranstaltet das Stadtarchiv gemeinsam mit der Evangelischen Johanneskirchengemeinde, dem Evangelischen Dekanatamt und dem Crailsheimer Historischen Verein eine Tagung.

Die 1601 verstorbene Anna Ursula, Herzogin von Braunschweig-Lüneburg, ist zugleich ein Kuriosum: Im Mund der hochrangigen Adligen fand man bei Ausgrabungen in den 1960er-Jahren den ersten bekannten Amalgamzahn Europas. Doch wie kommt die Enkelin des dänischen Königs überhaupt zu einer Bestattung in der Crailsheimer Stadtkirche?

Um diese Frage zu beantworten, wird zur Person Anna Ursulas und ihrem Denkmal eine Tagung vor Ort stattfinden. Am Freitag, 12. Mai, und Samstag, 13. Mai, gibt es wissenschaftliche Vorträge in der Liebfrauenkapelle. Dabei sollen Anna Ursulas Leben, ihre familiären Beziehungen zu den Grafen von Hohenlohe und den Markgrafen von Brandenburg-Ansbach, die dynastische Memoria sowie Aspekte der Medizin und Alchemie beleuchtet werden. Der Eintritt zur Tagung ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### Exkursion nach Kirchberg und Öhringen

Am Sonntag, 14. Mai, führt dann eine Exkursion zur ehemaligen hohenlohischen Residenz Kirchberg und in die Stiftskirche Öhringen. Abfahrt ist um 8.45 Uhr am ZOB mit dem Bus. Hier ist eine Anmeldung bis Freitag, 5. Mai,



Um die 1601 verstorbene Anna Ursula, Herzogin von Braunschweig-Lüneburg, dreht sich eine Tagung des Stadtarchivs vom 12. bis 14. Mai.

Foto: Stadtverwaltung

beim Stadtarchiv unter Telefon 07951 403-1293 erforderlich. Die Kosten für die Busfahrt belaufen sich auf 25 Euro pro Teilnehmenden. Der Betrag wird am Tag der Exkursion eingesammelt.

**Info:** Tagung und Exkursion werden vom Stadtarchiv Crailsheim, der Evangelischen Johanneskirchengemeinde, dem Evangelischen Dekanatamt und dem Crailsheimer Historischen Verein veranstaltet.

Das ausführliche Programm gibt es im Bürgerbüro, beim Stadtarchiv sowie unter [www.stadtarchiv-crailsheim.de](http://www.stadtarchiv-crailsheim.de) oder über nebenstehenden QR-Code.



### Wie viel kostet ein Reisepass und wie lange ist er gültig?

Ab 24 Jahren kostet ein Reisepass 60 Euro und besitzt eine Gültigkeit von zehn Jahren. Unter 24 Jahren kostet ein Reisepass 37,50 Euro und besitzt eine Gültigkeit von sechs Jahren. Falls es schnell gehen muss: Ein Reisepass im Expressverfahren kostet zusätzlich 32 Euro. Bitte bringen Sie zur Beantragung Ihres Personalausweises oder Reisepasses ein biometrisches Passbild mit.

## KIRCHEN

### ■ Evangelische Kirchen

#### Johanneskirchengemeinde

##### Johanneskirche

Fr., 28.04., 10.00 Uhr, Liebfrauenkapelle: Marktandacht; 19.30 Uhr, Johannesgemeindehaus: Kantoreiprobe; So., 30.04., 9.30 Uhr, Johanneskirche: Konfirmation Kreuzberg mit Pfarrerin Nicole Endmann und Pfarrerin Birgit Rügner; Mi., 03.05., 14.30 Uhr, Johannesgemeindehaus: Konfirmandenunterricht; 15.00 Uhr, Johannesgemeindehaus: Kinderchor.

##### Kreuzberg-Gemeindehaus

Di., 02.05., 9.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff „Bärle“, Spieltreff für Kinder bis 3 Jahre; Mi., 03.05., 15.00 Uhr: Bücherei; Do., 04.05., 9.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff „Bärle“, Spieltreff für Kinder bis 3 Jahre.

#### Christusgemeinde Crailsheim

##### Christuskirche Crailsheim

So., 30.04., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Aksoy).

##### Familienkirche Paul-Gerhardt Crailsheim

So., 30.04., 9.45 Uhr: Mitfahrgelegenheit im Taxi zum Gottesdienst in der Christuskirche.

#### Friedenskirche Altenmünster

Sa., 29.04., 13.30 Uhr, Peter-u.-Paul-Kirche: Trauung (Pfr. Scheerer); So., 30.04., 10.00 Uhr, Friedenskirche: Gottesdienst mit Taufe und Verabschiedung der Kirchenpflegerin Cornelia Weiß, anschl. Einladung zum Kirchenkaffee; Mi., 03.05., 9.00 - 10.30 Uhr, GZ: Kirchenchorprobe; 11.15 Uhr, Kirchplatz Friedenskirche: Halt Tafelmobil, anschl. Kaffee und Gebäck im GZ; 15.00 - 16.30 Uhr: Konfirmandenunterricht; 15.00 - 18.30 Uhr: Bücherei geöffnet; 17.00 - 18.00 Uhr: Jungschar – die Hotten Hummeln.

#### Martinskirche Roßfeld

Sa., 29.04., 10.00 Uhr, Jugendraum des Martinshauses: Jungschar mit vielen Aktionen und Spielen zum Thema „Schöpfung“; So., 30.04., 9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfr. i. R. Münch) mit Nennung der Konfirmandinnen und Konfirmanden für 2023.

## KIRCHEN

**Mauritiuskirche Goldbach**

So., 30.04., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Dekanin F. Wagner; Mi., 03.05., 15.00 Uhr: Konfirmandenunterricht für Goldbacher Konfirmanden; Sa., 06.05., 17.30 - 20.00 Uhr, Mauritiusgemeindehaus: „Teens“-Treff.

**Matthäuskirche Ingersheim**

So., 30.04., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfrin. Meinhard; Mi., 03.05., 9.30 Uhr, GH: Sonnenkäfer-Treff; 14.30 Uhr, Kirche: Konfirmanden-Probe; 17.30 Uhr, GH: Jungschar.

**Nikolauskirche Jagstheim**

Fr., 28.04., 20.00 Uhr: Spieleabend; Sa., 29.04., 10.30 - 11.30 Uhr, Kirche: Probe zur Konfirmation; So., 30.04., 9.30 Uhr: Festgottesdienst zur Konfirmation mit dem Posaunenchor und Gitarrenduo (Pfrin. Hirschbach); Di., 02.05., 9.30 Uhr: Schneckenclub; Mi., 03.05., 15.00 Uhr: Nachtreffen der Konfirmanden; 15.15 - 15.30 Uhr, ev. Gemeindehausparkplatz: Halt des Tafelmobils; 20.00 Uhr: Posaunenchorprobe; So., 25.06.: Taufest, Anmeldungen bei Taufwunsch bis 07.05. an Pfrin. Hirschbach.

**Marienkirche Onolzheim**

Fr., 28.04., 19.30 Uhr, GH: Kirchenchorprobe; So., 30.04., 9.30 Uhr, Marienkirche: Konfirmationsgottesdienst mit Kirchenchor (Maier); 18.30 Uhr, Marienkirche: Konfirmandenabendmahl.

**Veitkirche Tiefenbach**

So., 30.04., 9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfrin. Nelius-Böhringer); 10.30 Uhr: Kinderkirche; Di., 02.05., 20.00 Uhr, Oberlinhaus: Posaunenchor; Mi., 03.05., 15.00 Uhr, Oberlinhaus: Konfirmandenunterricht; 20.00 Uhr: KGR-Sitzung; Do., 04.05., 20.00 Uhr, Oberlinhaus: Kirchenchor.

**Andreaskirche Triensbach**

So., 30.04., 10.30 Uhr, Triensbach: Gottesdienst (Pfrin. Nelius-Böhringer); 10.30 Uhr, Pfarrscheuer: Kinderkirche; Mi., 03.05., 15.00 Uhr, Oberlinhaus: Konfirmandenunterricht; 19.45 Uhr, Pfarrscheuer: Kirchenchor; 20.00 Uhr, Oberlinhaus: KGR-Sitzung.

**Liebfrauenkirche Westgartshausen**

So., 30.04., 9.30 Uhr: Konfirmationsgottesdienst mit Pfrin. Inga Keller; Di., 02.05., 9.30 Uhr, GH: Krabbelgruppe „Zwergengarten“; Mi., 03.05., 15.00 Uhr: Konfirmandenunterricht für Goldbacher Konfis; Sa., 06.05., 17.30 - 20.00 Uhr, Mauritiusgemeindehaus Goldbach: „Teens“-Treff.

**Die Apis. Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg**

So., 30.04., 14.00 Uhr: Gemeinschaftsstunde per Telefonkonferenz; Mi., 03.05., 9.00 Uhr: Gebetszeit per Telefonkonferenz; täglich, 00.00 - 24.00 Uhr: Andachten und Predigten zum Anhören oder per Video-Stream unter [www.crailsheim.die-apis.de](http://www.crailsheim.die-apis.de); Einwahldaten zur Telefonkonferenz erhältlich unter Telefon 07957 924799.

**■ Evangelische Freikirchen****Christusforum Crailsheim**

So., 30.04., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Kinderstunde, anschl. Gemeinschaft mit Kaffee und Kuchen; Mo., 01.05., 19.00 Uhr: Gebetsabend; Mi., 03.05., 19.00 Uhr: Bibelabend; Fr., 05.05., 19.00 Uhr: Jungendtreff; jeweils im GH Christusforum, Hofwiesenstr. 19.

**PS23 - Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde**

Fr., 28.04., 16.30 Uhr: Jungschar; 19.30 Uhr: Heimathafen (für Jugendliche ab 14 Jahren); Sa., 29.04., 15.00 Uhr: English Service; 16.30 Uhr: Welcome-Treffen; So., 30.04., 10.00 Uhr, GH PS23 oder als Livestream auf YouTube: Gottesdienst mit KidsTreff; 20.00 Uhr: Gebet für Israel und verfolgte Christen; Mi., 03.05., 9.00 Uhr: Frauenfrühstück; 20.00 Uhr: Gebet für Gemeindefragen; Do., 04.05., 17.00 Uhr: Daniel Kallauch Familienkonzert für Kinder ab 5 Jahren; alle Termine unter [www.ps23.cr](http://www.ps23.cr).

**Evangelisch-methodistische Kirche**

So., 30.04., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Heather Müller (Predigtübertragung).

**Freie Christliche Gemeinde Crailsheim**

So., 30.04., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Kinderstunde und Reinhold Federolf, Missionar in Brasilien; Di., 02.05., 19.00 Uhr: Gebetsstunde über Telefon; Mi., 03.05., 19.00 Uhr, GH, Am Kreckelberg 6: Bibelstunde.

**Siebenten-Tag-Adventisten Crailsheim**

Sa., 29.04., 9.30 Uhr: Bibelgespräch; 11.15 Uhr: Predigt mit J. Huber auch über Livestream [www.adventgemeinde-crailsheim.de](http://www.adventgemeinde-crailsheim.de); Bibel-Telefon 07951 4879737.

**Christliches Zentrum der Volksmission Crailsheim**

Fr., 28.04., 17.30 Uhr: Royal Rangers – christliche Pfadfinder; Sa., 29.04., 19.30 Uhr: NEON.CR Jugendgottesdienst; So., 30.04., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit SundayKids-Kinderprogramm und Livestream unter [www.czv-crailsheim.de/](http://www.czv-crailsheim.de/) youtube; 11.00 Uhr: Gottesdienst; weitere Infos unter [www.czv-crailsheim.de](http://www.czv-crailsheim.de) und auf den Social-Media-Kanälen.

**■ Katholische Kirchen****Kath. Kirche Crailsheim**

Aktuelle Infos unter [kath-kirche-crailsheim.drs.de](http://kath-kirche-crailsheim.drs.de).

**St. Bonifatius**

Fr., 28.04., 17.45 Uhr, GH: Beichte; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; So., 30.04., 9.15 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Konarkowski und Diakon Branke); Mo., 01.05., 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; Mi., 03.05., 9.30 Uhr, GH: Interkulturelle Mutter-Kind-Gruppe; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; Do., 04.05., 17.15 Uhr, GH: Probe „Die Toninis“; 18.00 Uhr: eucharistische Anbetung.

**Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit**

So., 30.04., 10.45 Uhr: Eucharistiefeier (Pater Thomas und Diakon Branke); Di., 02.05., 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; Do., 04.05., 15.00 Uhr, Wolfgangstift: Gottesdienst; 20.00 Uhr, Roncallihaus: Probe Kirchenchor.

## KIRCHEN

**Jagstheim, Gemeindehaus**

Mi., 03.05., 14.00 Uhr, GH: Altenclub Jagstheim.

**Kreuzberg, Gemeindezentrum**

Do., 04.05., 9.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier.

■ **Sonstige Kirchen****Neuapostolische Kirche****Crailsheim**

So., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Taufe;  
Mi., 20.00 Uhr: Gottesdienst.

## VEREINE UND STIFTUNGEN

■ **Sport- & Wandervereine**

Alle Termine, die nicht mit Datum versehen sind, gelten jeweils wöchentlich.

**TSV Crailsheim**

**Reha-Sport Abteilung:** Di., 02.05., 18.00 Uhr, Kistenwiesen-Turnhalle: Flugball; 19.00 Uhr, Großsporthalle: Wirbelsäulengymnastik; Do., 04.05., 19.00 Uhr, Hallenbad: Wassergymnastik und Schwimmen.

**Handball:** Di., 19.00 - 20.30 Uhr und Mi., 18.00 - 19.30 Uhr, Karlsberghalle: Training C-Jugend (2009/10); Di., 20.00 - 21.30 Uhr und Do., 19.30 - 21.00 Uhr, Karlsberghalle: Training Herren; Mi., 18.00 - 19.30 Uhr und Do., 18.00 - 19.30 Uhr, Karlsberghalle: Training D-Jugend (2011/12); Do., 17.30 - 19.00 Uhr, Karlsberghalle: Training E-Jugend (2013/14); Fr., 16.00 - 17.15 Uhr, Karlsberghalle: Training Bambinis (2017/18/19); Fr., 16.30 - 17.30 Uhr, Karlsberghalle: Training F-Jugend (2015/16); Interessierte Jugendliche für A-/B-Jugend bitte bei Abteilungsleiter Steffen Maier, Telefon 07951 277730 oder stef-fen@maierweb.de melden.

**Tennis:** Sa., 13.05., Tennisplätze: LK-Tagesturniere, Aktive Herren (LK 1 - 25); So., 14.05., Tennisplätze: LK-Tagesturniere, Damen 40 (LK 1 - 25); für alle interessierten Spieler/innen, gespielt wird im Spiralsystem; Anmeldung nur online über mybigpoint.de, Infos bei Michael Fuchs, Telefon 0163 1634451.

**Frauen- und Mädchenfußball:** Mi., 17.30 Uhr, Treffpunkt Oberer Sportplatz TSV Crailsheim: Fußballtraining für Anfängerinnen (Alter 11-15 Jahre).

## VEREINE UND STIFTUNGEN

**Herzsportgruppe:** Do., 11.05., 18.00 Uhr,

TSV Clubhaus: außerordentliche Hauptversammlung (1. Begrüßung, 2. Berichte stv. Abteilungsleiter/TSV-Vorstand/Kassierer/Kassenprüferinnen, 3. Entlastungen Abteilungsvorstand/Kassierer, 4. Wahlen Abteilungsvorstand, 5. Wünsche/Anträge), Wünsche und Anträge zur Tagesordnung sowie Wahlvorschläge sind bis 07.05. beim stv. Abteilungsvorstand einzureichen, Anmeldung erforderlich.

**Leichtathletik:** Mo., 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Jahrgänge 2009 und älter; Di., 17.00 - 18.30 Uhr, Kistenwiesenhalle: Jahrgänge 2012-2014; Mi., 18.30 - 20.30 Uhr, Großsporthalle: Jahrgänge 2006 und älter; Fr., 17.30 - 19.00 Uhr, Großsporthalle: Jahrgänge 2013 und älter; Terminabsprachen unter info@tsvcrailsheim-leichtathletik.de; Probestraining für Anfänger möglich.

**Basketball HAKRO Merlins Crails-**

**heim:** Mi., 20.30 - 22.00 Uhr und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, Großsporthalle: Training U18 männlich; Do., 15.30 - 17.00 Uhr, Karlsberghalle: Grundlagentraining für die Jahrgänge 2008 bis 2015, Interessierte können sich bei Christof Herzog, Telefon 0171 1461771 oder christof.herzog@hakro-merlins.de melden; Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, Großsporthalle: Damen und Mädchen ab Jahrgang 2007 und freies Training für alle.

**Judo:** Do., 17.30 - 19.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Kinder-Anfänger-Training; 19.00 - 20.30 Uhr: Kindertraining für Fortgeschrittene; Fr., 17.30 - 19.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: neuer Anfängerkurs ab 05.05. für Kinder ab 7 Jahren, weitere Infos unter www.jjcr.de.

**Ju-Jutsu:** Mi., 19.00 - 21.00 Uhr, Käthe-Kollwitz-Halle: Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre, Training für Fortgeschrittene; Fr., 19.00 - 21.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre, Training für Anfänger und Fortgeschrittene.

**Capoeira:** Mi., 17.00 - 18.00 Uhr: Training der Kinder; 18.00 - 20.00 Uhr: Training der Erwachsenen; jeweils in der Halle zur Flügellau, Martha-McCarthy-Straße 11, 74564 Crailsheim.

**Wo erhalte ich eine Lebensbescheinigung?** Eine Lebensbescheinigung erhalten Sie im Bürgerbüro.

**VfR Altenmünster**

**Gesamtverein:** So., 30.04., 17.00 Uhr, rund ums Vereinsheim: Maibaumfest mit Gegrilltem, Getränken und Barbetrieb; Infos unter [www.vfr-altenmuenster.de](http://www.vfr-altenmuenster.de).

**Fußball:** Mi., 19.30 - 21.00 Uhr, Kunstrasen ESV: Training AH, neue Spieler jederzeit willkommen.

**Fußballjugend:** ab sofort: Training wieder im Freien, genaue Zeiten auf der Homepage.

**Tischtennis:** Di., 18.00 - 19.00 Uhr, Sport- und Festhalle Altenmünster: Training für Anfänger.

**Turnen:** Mo., 16.30 - 17.30 Uhr: Eltern-Kind-Turnen, vorher Schnuppertraining vereinbaren; Fr., 15.00 - 16.00 Uhr: Kinder 3 - 6 Jahre; 16.00 - 18.00 Uhr: Mädchen ab 6 Jahre; jeweils Sport- und Festhalle Altenmünster.

**Fit-Mix-Gruppe:** Do., 20.30 - 22.00 Uhr, Großsporthalle: Training.

**Sportsenioren:** Mi., 19.00 - 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Altenmünster: Training auch mit vielen geselligen Aktivitäten.

**Herrenfußball:** So., 30.04., 13.00 Uhr, Sportgelände SGM, an der Kirchstraße: Kreisliga B4, SGM VfR/ESV 2 - SSV Gaisbach 2; 15.00 Uhr: Bezirksliga, SGM VfR/ESV 1 - SSV Gaisbach 1.

**Tennis:** Sa., 06.05., 10.00 - 15.00 Uhr, Tennisanlage Altenmünster: kostenloser Tennis-Familien-Schnuppertag; 10.00 Uhr: Weißwurstfrühstück; 11.00 - 15.00 Uhr: Schnuppertraining, Einstieg zu jeder vollen Stunde möglich (11.00/12.00/13.00/14.00 Uhr); 12.00 Uhr: Angrillen mit Salaten; 14.00 Uhr: Kaffee und Kuchen; Anmeldung ab sofort bei Sportwart Lars de Gruyter unter [lars.degruyter@vfr-tennis.de](mailto:lars.degruyter@vfr-tennis.de) möglich; weitere Infos unter [www.instagram.de/vfr.tennis](http://www.instagram.de/vfr.tennis) oder [www.vfr-tennis.de](http://www.vfr-tennis.de).

**ESV Crailsheim**

Fr., 12.05., 20.00 Uhr, ESV-Gaststätte Meteora, Horaffenstraße 40, 74564 Crailsheim: Hauptversammlung (Berichte, Aussprache, Entlastung, Neuwahlen, Ehrungen, Anträge, Anfragen und Mitteilungen), Anträge sind bis 28.04. schriftlich an Klaus Hofmann, Richard-Strauß-Str. 8, 74564 Crailsheim zu richten.

## VEREINE UND STIFTUNGEN

Sa., 13.05., Abf. 15.30 Uhr, ESV-Gaststätte Altenmünster: Besenfahrt zum Weingut Busch in Bretzfeld-Dimbach, kleinen Wanderung (freiwillig), anschl. deftiges Besenessen und Weinprobe, Kosten incl. Busfahrt mit Familie Marquardt 35 Euro, Plätze frei, Anmeldung und Infos bei Dieter Stöffler, Telefon 07951 21491 und 0151 50785880, Gäste willkommen.

### SV Ingersheim

**Yoga:** Mo., 18.30 Uhr: Sanftes Hatha Yoga, für Körper, Geist und Seele mit Asanas (Körperstellungen), Atemübungen und Meditation mit Lenka; 20.00 Uhr: Power Yoga, Körperkraft, Beweglichkeit, Balance und Geist werden trainiert; jeweils im Vereinsheim Ingersheim, Oberes Lehen 4, Anmeldung per Telefon 0171 5683217, Instagram (flow\_and\_relax\_with\_Lenka) oder Facebook (lenka.l.pastorkova).

**Zumba-Kurs:** Fr., 18.30 - 19.30 Uhr, Vereinsheim SV Ingersheim: Zumba, Infos bei Corina Schrot, Telefon 0179 4538267.

**GrooveZeit:** Do., 19.30 Uhr: GrooveZeit mit Melanie, Infos unter [www.sv-ingersheim.de](http://www.sv-ingersheim.de) oder bei Melanie Frank, Telefon 0179 7094328, Anmeldung erforderlich.

**Fitness-Jumping:** Di., 18.30 - 19.30 Uhr, Vereinsheim, Oberes Lehen, Ingersheim: Training, Infos unter Telefon 0170 2111989.

**Tischtennis:** Mi., 17.30 - 19.00 Uhr: Training und Schnuppern Bambinos, Kinder und Jugendliche, Teilnahme jederzeit möglich, Infos unter [info@sv-ingersheim.de](mailto:info@sv-ingersheim.de) oder Telefon 07951 42609.

**Damen-Turnen:** Mo., 19.30 Uhr, Ingersheimer Sport- und Festhalle: Damen-Turnen, Gymnastik in all ihren Variationen üben, Sportspiele ausprobieren, Freizeitspiele erlernen und vertiefen; jeden dritten Di. im Monat, Crailsheimer Hallenbad: intensives Aquajogging; neue Teilnehmer sind willkommen, Infos unter [info@sv-ingersheim.de](mailto:info@sv-ingersheim.de).

**Kinderturnen:** Do., 17.00 - 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle Ingersheim: Kinderturnen für 5- bis 8-Jährige; 18.00 - 19.00 Uhr: Kinderturnen für 8- bis 11-Jährige, Infos unter [info@sv-ingersheim.de](mailto:info@sv-ingersheim.de) oder Telefon 07951 42609, Schnuppern jederzeit möglich.

**Taekwondo:** Mo., 17.00 - 18.00 Uhr: Kinder, Anfänger; 18.00 - 19.00 Uhr: Jugend und Erwachsene; Do., 19.00 - 20.00 Uhr: Erwachsene (über 40-Jährige); Fr., 17.00 - 18.00 Uhr: Kinder, Anfänger; 18.00 - 19.00 Uhr: Jugend und Erwachsene; jeweils in der Sport- und Festhalle in Ingersheim; weitere Infos bei Großmeister Manfred Büttner, Telefon 0171 3494707; trainiert werden Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche und Erwachsene, kostenloses Probetraining ist zu den angegebenen Zeiten möglich.

**Badminton:** Mo., 18.00 - 19.00 Uhr: Badminton ab 10 Jahren, Kooperation Schule-Verein; 19.00 - 20.30 Uhr: Badminton für Erwachsene; Do., 19.00 - 22.00 Uhr: Badminton für Erwachsene; Infos unter [info@sv-ingersheim.de](mailto:info@sv-ingersheim.de).

**Fitness – Boxen:** Di., und Do., 18.00 Uhr: Schnuppertraining zum Fitness-Boxen mit Dimitri jederzeit möglich, Anmeldung und Infos unter [info@sv-ingersheim.de](mailto:info@sv-ingersheim.de).

### SV Tiefenbach

**Samstags-Sport-Senioren:** Sa., 29.04., 14.00 Uhr, Vereinsheim SV Tiefenbach: Kaffee-Treff.

**Tennis:** voraussichtlich ab Mai, Fr., 16.00 - 17.00 Uhr und 17.00 - 18.00 Uhr: Kindertraining; Fr., 18.00 - 19.00 Uhr: Damentraining; ab Di., 16.05., 14.30 - 15.30 Uhr, auf den Tennisplätzen/Tiefenbach: Schnuppertennistraining ab 6 Jahren, in 4 Einheiten, Kosten 20 Euro, Tennisschläger (falls nötig) und Bälle werden gestellt, bitte Sportklamotten, Sportschuhe und Getränke mitbringen, bei hoher Anmeldezahl startet die zweite Gruppe um 15.30 Uhr; Anmeldung und Fragen bei Tim Schneider, Telefon 0176 4195565.

**Senioren-Stammtisch:** So., 07.05., 19.00 Uhr, Vereinsheim: nächster Senioren-Stammtisch.

### TSV Roßfeld

**Tennis:** Do., 11.05., 19.00 Uhr, Vereinsheim Roßfeld: Abteilungsversammlung (1. Begrüßung, 2. Berichte (Abt.-Leiter, Sportwart, Kassier, Kassenprüfung), 3. Entlastung Vorstand, 4. Anträge, 5. Sonstiges), Anträge sind bis spätestens 08.05. schriftlich beim Vorstand einzureichen.

**Karate:** Mo., 20.00 Uhr, Großsporthalle: Basistraining und Anfängertraining für Erwachsene; Do., 19.00 - 20.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Kindertraining und Anfängertraining für Kinder ab 7 Jahren, Schnuppertraining möglich; 20.30 - 22.00 Uhr: Fortgeschrittene; Infos unter [www.karate-crailsheim.de](http://www.karate-crailsheim.de).

**Freizeitradler:** Mo., 01.05., 11.00 Uhr, Bushaltestelle Ortsmitte Roßfeld gegenüber Fa. Hofmayer: Radtour mit Ausklang am Nachmittag in Saurach bei Fundis; ab Di., 02.05., jeden Di., 18.30 Uhr, Bushaltestelle Ortsmitte Roßfeld: Radtouren für jede und jeder, der es gesundheitlich darf, egal ob E-Bike oder nicht, Einkehr regelmäßig nach ca. 1-1,5 Stunden in verschiedene Gaststätten, reinschnuppern jederzeit möglich, Infos unter Telefon 07951 21323.

**Tischtennis:** Di., 17.30 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Anfänger 6-12 Jahren; 17.30 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Fortgeschrittene U18 unter A-Lizenz-Trainer Martin Mewes; 19.45 - 22.00 Uhr: Damen und Herren – Aktive und Hobbyspieler; 19.45 - 21.45 Uhr: Damen und Herren – Leistungsgruppe unter A-Lizenz Trainer Martin Mewes; Fr., 18.00 - 19.00 Uhr: Jugendtraining Anfänger 6-12 Jahren; 18.00 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Fortgeschrittene U18; 19.45 - 22.00 Uhr: Damen und Herren, Aktive und Hobbyspieler; alle Termine in der Hirtenwiesenhalle; Training und Schnuppern für Kinder und Erwachsene jederzeit möglich, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene; Infos unter [www.tt.tsv-rossfeld.de](http://www.tt.tsv-rossfeld.de), Telefon 07951 26076 (Kinder) oder Telefon 07951 42888 (Erwachsene).

### SV Onolzheim

Fr., 12.05., 19.30 Uhr, Vereinsheim SV Onolzheim: 76. ordentliche Mitgliederversammlung, Tagesordnung unter [www.sv-onolzheim.de](http://www.sv-onolzheim.de).

**Gesamtjugend:** Sa., 29.07. bis Fr., 04.08.: Freizeitlager in Beimbach mit Spiel, Spaß und Zeit zum Erholen von den Eltern, für Mitglieder und Nichtmitglieder im Alter von 6-18 Jahren, Anmeldung zum Download unter [sv-onolzheim.de](http://sv-onolzheim.de).

**Fußball Senioren:** Mi., 19.30 - 21.00 Uhr, Sportplatz Onolzheim: Training.

## VEREINE UND STIFTUNGEN

**Fußball Herren:** Mo., 17.00 - 18.30 Uhr, Sportgelände Altenmünster und Fr., 17.00 - 18.30 Uhr, Sportgelände Onolzheim: E-Junioren; Mo. und Fr., 17.15 - 18.45 Uhr, Sportgelände Altenmünster: D-Junioren; Mo., 18.30 - 20.00 Uhr, Sportgelände Onolzheim und Do., 18.30 - 20.00 Uhr, Sportgelände Altenmünster: A-Junioren und B-Junioren; Di. und Fr., 17.30 - 19.00 Uhr, Sportgelände Altenmünster: C-Junioren; Di., 19.00 - 20.30 Uhr und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, im zweiwöchentlichen Wechsel, Sportgelände SV Onolzheim und VfB Jagstheim: Herrenmannschaften; Fr., 16.00 - 17.30 Uhr, Sportgelände Onolzheim: Bambini; Fr., 16.30 - 18.00 Uhr, Sportgelände Onolzheim: F-Junio-

**Fußball Damen:** Mo., 18.00 - 19.30 Uhr und Mi., 18.00 - 19.30 Uhr, Sportgelände SV Onolzheim: Training D-Juniorinnen/C-Juniorinnen/B-Juniorinnen; Di., 18.30 - 20.00 Uhr und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, Sportgelände SV Onolzheim: Training Frauenmannschaft.

**Tennis:** Di., 16.00 - 17.00 Uhr: Kinder Fortgeschrittene Matchtraining; Di., 18.00 - 20.00 Uhr und Fr., 18.00 - 20.00 Uhr: Training Herrenmannschaft; Do., 18.30 - 20.30 Uhr: Training Damenmannschaft; Fr., 15.15 - 16.00 Uhr: Kinder Anfänger; 16.00 - 17.00 Uhr: Kinder Fortgeschrittene; jeweils in der Tennisanlage SV Onolzheim.

**Tischtennis:** Mo. und Fr., 17.45 - 19.00 Uhr: Anfänger/Jugendliche 6-9 Jahre; 18.30 - 20.00 Uhr: Jugendliche 10-17 Jahre; 20.00 - 22.00 Uhr: Aktive/Hobbyspieler.

**Line Dance:** Do., 20.00 - 22.00 Uhr, Sporthalle Onolzheim: Training.

**Turnen:** Di., 20.00 - 21.00 Uhr: Fitness-Gruppe No Limit; Mi., 14.45 - 15.45 Uhr: Mutter-Kind-Turnen (2-3 Jahre); 16.00 - 17.00 Uhr: Kinderturnen (3-5 Jahre); 18.00 - 19.30 Uhr, in den ungeraden Wochen: Grundschulturnen (1.-4. Klasse); 18.00 - 20.00 Uhr, in den geraden Wochen: Jugendturnen (ab 5. Klasse); 20.00 - 21.00 Uhr: Mittwochs-gymnastikgruppe; Do., 17.00 - 18.00 Uhr: 50 Plus Fit Mix; alle Termine finden in der Sporthalle Onolzheim statt.

**Kinder- und Jugendtanzen:** Di., 18.15 - 19.15 Uhr: Kindertanzen (7-11 Jahre); alle Termine finden in der Sporthalle Onolzheim statt.

**American Football:** Do., 18.00 - 20.00 Uhr, Turnhalle oder Sportplatz: Training Cheerleader, weitere Infos unter [www.crailsheim-titans.de](http://www.crailsheim-titans.de).

### VfB Jagstheim

Fr., 05.05., 20.00 Uhr, Fußballerheim: Jahreshauptversammlung für Mitglieder und Freunde des VfB, Anträge sind spätestens eine Woche vorher an den ersten Vorsitzenden Günter Schwämlein zu richten. Do., 20.00 - 22.00 Uhr, Jagstheimer Sporthalle: Sportmix für alle (über 14 Jahre), die Spaß an abwechslungsreichen Mannschaftssportarten haben.

**Aikidoabteilung:** Mi., 03.05., 19.30 Uhr, Jagstauenhalle Jagstheim: Training für alle Leute, die Aikidoka werden wollen.

### Senioren-Fußball

Do., 19.00 - 20.30 Uhr, Großsporthalle: Trainingsmöglichkeit für fußballbegeisterte Sportler ab 55 Jahren, nähere Infos bei Gert Penkalla unter Telefon 0175 4080626.

### American Sports Club Crailsheim

**American Football – Praetorians:** Mo., und Mi., jeweils 18.00 Uhr, Sportplatz Triensbach: Training Jugend ab 10 Jahre; Di. und Do., jeweils 19.00 Uhr, Sportplatz Triensbach: Training Herren.

**Cheerdance:** Do., 17.00 Uhr, Eichendorffschulhalle: Training ab 13 Jahren.

**Baseball – Sentinels:** Mo. und Do., jeweils 18.00 Uhr, Sportplatz Triensbach: Training Männer u. Frauen ab 16 Jahre.

### Schwäbischer Albverein Crailsheim

So., 07.05., 13.00 Uhr, ZOB: Rundwanderung mit 11 km im Blaubachtal, Start an der Albvereinshütte in Blaubach von dort zum Blaubachstausee, ins Brettachtal und nach Amlishagen, Einkehr in Rot am See, Infos bei M. Fürbringer, Telefon 07957 8255.

**Seniorenwandern:** Do., 04.05., Abf. 13.30 Uhr: Senioren-Buswanderung „Ins liebe Taubertal bei Rothenburg“, Zustiegstellen der angemeldeten Teilnehmer: Haller Straße, Altenmünster (Bahnunterführung), Hammersbach-

weg, Volksfestplatz (Nähe Hakro Arena), Satteldorf am Kreisel, Infos bei M. Meisterknecht, Telefon 07951 6214.

### Wanderfreunde Crailsheim

So., 30.04., Start ab 6.30 Uhr: Teilnahme am Wandertag in Weidenbach-Görau, 6 und 10 km; Mo., 01.05., Start 9.30 Uhr Parkplatz Jagstauenhalle: Jagstheim Vereinswandertag, 6 und 11 km, bei 11 km ist eine Getränke-stelle eingerichtet, Rucksackvesper ist zu empfehlen; Fr., 05.05., 19.00 Uhr, Gasthaus Kanne Ingersheim: Wanderstammtisch; Sa., 06.05./So., 07.05., Start an beiden Tagen ab 7.00 Uhr: Teilnahme an den Wandertagen in Ruppertshofen, 5, 10 und 20 km; So., 07.05.: Wandern in Vogt auf dem Permanenten Wanderweg am Tor zum Allgäu (Neueröffnung); Infos unter Telefon 07951 5595.

### Naturvereine

#### Verein der Hundefreunde

Mi., 18.00 Uhr: Basis/Junghunde; 18.45 Uhr: THS-Training; Sa., 14.00 Uhr: Welpengruppe und THS-Training; 15.00 Uhr: Basis/Junghunde; 16.00 Uhr: Begleithunde-Vorbereitung; weitere Infos unter [www.vdh-crailsheim.de](http://www.vdh-crailsheim.de) oder auf der Facebook-Seite „VdH Crailsheim“, der Hundesportplatz ist auf der Nordseite des Karlsbergs, Beuerlbacher Str. 109, auch Nichtmitglieder willkommen, Eintritt frei, trainiert wird auch bei schlechtem Wetter.

### Kulturvereine

#### Frauenverband Crailsheim

Mi., 03.05., 15.00 Uhr, Café Kett: Kaffeemittag; Di., 09.05., 18.00 Uhr, Hotel Post Faber: Stammtisch am Abend; Di., 16.05., Abf. 12.00 Uhr, Volksfestplatz Hakro-Arena: Tagesausflug zum Kloster Wiblingen mit Besuch der Genusswelt Seeberger, Anmeldung bei Heide Faßnacht, Telefon 07951 41517.

#### KULTiC

Sa., 29.04., 20.30 Uhr, Ratsaal Crailsheim: Kabarett mit Annika Blanke und dem Programm „Neulich war gestern noch heute“.

## VEREINE UND STIFTUNGEN

### ■ Musik- & Gesangsvereine

#### Liederkranz Onolzheim

Fr., 28.04., 18.30 Uhr, Vereinsheim SV Onolzheim: Mitgliederversammlung für alle aktiven und passiven Mitgliedern (1. musikalische Eröffnung durch den gem. Chor und die ChoryFeen, 2. Begrüßung, 3. Totengedenken, 4. Bericht der 1. Vorsitzenden, 5. Bericht der Schriftführerin, 6. Bericht der Chorleiterin, 7. Kassenbericht, 8. Bericht der Kassenprüfer, 9. Entlastung der Vorstandschaft, 10. Ehrungen, 11. Wahlen, 12. Verschiedenes), anschl. gemeinsames Essen.

#### Liederkranz Jagstheim

Fr., 28.04. und 05.05., Jagstheimer Kindergartengebäude bei der Jagstauhalle, Hauptstraße 157, Jagstheim: Proben für die Chorparty, Lust auf Singen und Spaß an tollen Kinderliedern, einfach vorbeikommen, ab 4 Jahren; Sa., 13.05.: Chorparty des „Etwas Andern Chors“, mit Möglichkeit zum Mitmachen.

#### Liederkranz Westgartshausen

So., 07.05., 8.30 - 14.30 Uhr: Maiwanderung, Rohrturm bei Musdorf, Landmaschinenmuseum/Puppen- und Spielzeugmuseum Brettheim, Gasthof Lamm in Rot am See; Sa., 20.05., 19.30 Uhr, Liebfrauenkirche Westgartshausen: Frühlingskonzert mit Liederkranz Westgartshausen, die Klangkörper und Instrumentalisten, Eintritt frei; So., 25.06., Sport- und Festhalle Westgartshausen: Wäldertreffen mit Chöre der Wäldergruppe; Do., 13.07., bis So., 16.07.: Jahresausflug Berchtesgaden mit Stadtführung Augsburg, Schifffahrt auf dem Königssee, Seibahnfahrt auf den Jenner, Führung Obersalzberg, Kehlsteinhaus, Salzbergwerk, Almbachklamm; nähere Infos bei Siegfried Meller, Telefon 07951 5777, oder Walter Freund, Telefon 07951 6488.

#### Sängerbund Altenmünster

Do., 18.05., Bus-Abf. 9.00 Uhr, Wendeplatte an der Grund- und Hauptschule Altenmünster: Himmelfahrts-Ausflug für alle Mitglieder mit Partnerin oder

Partner zur Hesselberg-Region, Weißwurstfrühstück, anschl. Besuch des Römerparks und des Wörnitzparks mit kleinem Abstecher zum Hesselberg, Abschluss Abendessen in den Wörnitzstuben in Wittelshofen, Anmeldung und Infos zu Bus-Haltepunkte bei Bernd Arnold, Telefon 07951 961553.

#### Posaunenchor Tiefenbach

So., 30.04., 18.00 Uhr, Feuerwehrmagazin Tiefenbach: Maibaumfest mit beheiztem Zelt und guter Bewirtung.

### ■ Bürger- & Dorfgemeinschaften

#### Siedlungsgemeinschaft Sauerbrunnen

So., 30.04., Spielplatz Sauerbrunnen: Maibaumfest; 15.30 Uhr, Sauerbrunnenstüble: Kaffee und Kuchen; 16.30 Uhr: Bewirtung mit Getränken und Grillwaren; 18.00 Uhr: Schmücken des Maibaumes – Kinder helfen mit; 19.00 Uhr: Aufstellen des Maibaumes und gemütliches Beisammensein, nach Einbruch der Dunkelheit mit Lagerfeuer.

#### Dorfgemeinschaft Roßfeld

Sa., 06.05., 19.30 Uhr, Martinshaus Roßfeld: Jahreshauptversammlung (1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit, 3. Bericht des Vorstands, 4. Kassenbericht, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Bericht der Roßfelder Dorfmusikanten, 7. Entlastung des Vorstandes und der Kasse, 8. Behandlung von Anträgen, 9. Ehrungen, 10. Verschiedenes, 11. Vorstellung Jahresprogramm 2023), anschl. zeigen Andrea und Gerd Breuningen Video und Bilder vom Ausflug in die Toskana.

#### Bürgergemeinschaft Roter Buck

So., 30.04., 17.00 Uhr, Bürgertreff, Wolfgangstraße: traditionelles Maibaumfest, für das leibliche Wohl ist gesorgt, Live-Musik mit Dirk Marcus; So., 07.05., 14.30 Uhr, Bürgertreff Roter Buck: geselliger Kaffee-und-Kuchen-Treff mit Günther sowie dem K.K.U.-Team, Angebot an reichhaltigem Kuchenbuffet und deftigem Vesper.

#### Verein Nachbarschaft Crailsheim

Fr., 26.05.: Tagesfahrt ins Ries mit Führung im Eisenbahnmuseum Nördlingen und kleiner Städtetour durchs Ries mit Halt in Oettingen und Wemding, Infos und Anmeldung bei Jürgen Conrad, Telefon 07951 7523, Teilnehmerzahl max. 30 Personen.

#### Dorfgemeinschaft Beuerlbach

Fr., 05.05., 19.00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus: Hauptversammlung, Anträge sind bis 01.05. an den Vorstand zu richten.

#### Maibaumfreunde Ingersheim

So., 30.04., 16.00 Uhr, Ingersheim: Maibaumfest, traditionelle Aufstellung des Maibaums, anschließend zünftiges Fest am Maibaum mit Spezialitäten vom Grill; gegen 19.30 Uhr, Kirche: Frühlingskonzert der Chorgemeinschaft Ingersheim Altenmünster.

#### Maibaumfreunde Jagstheim

So., 30.04., 15.00 Uhr, Ortsmitte Jagstheim: Traditionelles Maibaumfest, Aufstellung Maibaum um die Mittagszeit, Eröffnung des Festes mit Feierabendklopfen und Maibaumspruch, musikalische Umrahmung durch den Posaunenchor; 15.00 - 20.00 Uhr: Bewirtung.

### ■ Landfrauenvereine

#### Landfrauen Roßfeld

Mi., 24.05., Abf. 14.00 Uhr, Fa. Hofmayer: Fahrt zur Familie Hofmann-Rieger, Saatgutherstellung, nach Blaufelden-Raboldshausen, Einkehr zum Vesper auf dem Rückweg, Anmeldung bei E. Friedrich, Telefon 07951 23029, M. Gräter, Telefon 07951 26457 oder E. Schimpffurian, Telefon 07951 27311.

#### Landfrauen Ingersheim

Fr., 12.05., 15.30 Uhr, Treffpunkt Stadthotel Crailsheim: Stadtführung „Crailsheim entlang der Jagst - Schwerpunkt Ingersheim“ mit Frau Bolz, Mitglieder 5 Euro, Nichtmitglieder 8 Euro, Anmeldung bis 28.04. bei Eva Eißer unter landfrauen.ingersheim@web.de oder Telefon 07951 4691846.

## VEREINE UND STIFTUNGEN

### Landfrauen Tiefenbach

Mi., 03.05., 19.30 Uhr, Alte Schule: Limonade, Eistee, Fassbrause und Lassi – selbstgemachte Durstlöscher mit Gerda Lober; Fr., 12.05., 17.30 Uhr, Abf. Alte Schule: Sommer-Abschluss für unsere Mitglieder, Hofbesichtigung Familie Blumenstock, Kleinallmerspann, anschl. Essen, Getränke Selbstzahler, Anmeldungen bei Monika Wieser, Telefon 07951 26934.

### ■ Soziale Vereine

#### Stadtseniorenrat Crailsheim

Fr., 28.04., 10.00 - 10.45 Uhr, Marktplatz vor den Arkaden: Gemeinsam in Bewegung; Mi., 03.05., 14.00 - 16.00 Uhr, Albert-Schweitzer-Gymnasium (Computer-raum): Fit für neue Medien, Schüler helfen Senioren im Umgang mit PC, Tablet & Co.

Begleiteter Fahrdienst für Seniorinnen und Senioren, Anmeldung erwünscht zwei Tage im Voraus, Montag bis Samstag von 8.00 - 18.00 Uhr unter Telefon 0176 68311677.

#### Seniorenkreis Tiefenbach

Mi., 10.05.: Ausflug an den Brombachsee, Schifffahrt und Kaffeetrinken auf dem Schiff, anschl. Einkehr in Gerolfingen, Abfahrten (11.45 Uhr, Roßfeld, 12.00 Uhr, Tiefenbach, Tiefenbacher Straße in Crailsheim), Anmeldungen bis 05.05. bei E. Ullrich-Wunderlich unter Telefon 07951 27119.

#### Lebenshilfe Crailsheim

Mo., 9.00 - 12.00 Uhr, Di. und Mi., 13.00 - 16.00 Uhr, Do. und Fr., 9.00 - 12.00 Uhr, Goldbacher Str. 60, 74564 Crailsheim: geöffnet, persönliche Termine können jederzeit vereinbart werden, Infos unter Tel. 07951 4077433 oder E-Mail info@lebenshilfe-crailsheim.de.

#### Quartier Kreuzberg

Bis So., 30.04.: Malwettbewerb für große und kleine Künstler zum Thema „Frühling im Herzen“, anschl. Ausstellung der eingereichten Bilder auf dem Berliner Platz mit zusätzlichen Gewinnen, Ein-sendung an Quartier Kreuzberg, Ell-

wanger Str. 77, 74564 Crailsheim; weitere Infos unter Instagram nachbarschaft.kreuzberg oder Facebook Nachbarschaft Quartier CR-Kreuzberg; Mo., 29.05.: Ausflug ins Besucherbergwerk Tiefer Stollen, Kosten 10 - 15 Euro, Anmeldung und weitere Infos unter Telefon 07951 29276 oder 07951 9633410.

#### Parkinson-Selbsthilfegruppe

Mi., 03.05., 14.00 - 16.00 Uhr, Christuskirche Sauerbrunnen, Breslauer Str. 60: nächster Treff mit Vorbereitung der Informationsveranstaltungen, Interessierte, Betroffene und Angehörige sind herzlich eingeladen, Infos bei Martin Wendelin, Telefon 07951 7733 und Martin Wörner, Diakon i.R., Telefon 07951 21720.

#### Rheuma-Liga

**Wassergymnastik:** Di., 17.15, 17.45 und 18.30 Uhr und Mi., 15.45, 16.15, 18.20 und 19.00 Uhr, Hallenbad Crailsheim: Wassergymnastik.

**Trockengymnastik:** Di., 18.00 Uhr, Jagstauenhalle Jagstheim: Trockengymnastik; Di., 19.00 und 20.00 Uhr, Sporthalle Eichendorffschule Crailsheim: Trockengymnastik; Mi., 10.45 Uhr, Sport- und Festhalle Triensbach: Trockengymnastik.

#### Selbsthilfegruppe der Anonymen Alkoholiker

Mi., 18.30 - 20.00 Uhr, Roncallihaus, Kollpingstr. 4: Treffen, Kontakt unter Telefon 07951 4713534 oder Telefon 0177 8397886.

#### AWO Crailsheim

Do., 14.00 - 17.00 Uhr, Ludwigstraße 14: Café-Nachmittag.

#### Bürgerhilfe Roßfeld

Mo. bis Fr., 18.00 - 19.00 Uhr: Hilfe-Ersuchen für Mitglieder unter Telefon 07951 4721216.

#### Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband SHA – Crailsheim

Mo., 14.45 - 15.45 Uhr, Crailsheim: Gymnastik; Mo., 16.30 - 17.30 Uhr, Goldbach: Gymnastik; Mo., 17.00 - 18.00 Uhr, DRK

Crailsheim: Tanz; Di., 10.15 - 11.15 Uhr, Crailsheim: Gymnastik; Di., 18.30 - 19.30 Uhr, Crailsheim: Männergymnastik; Mi., 17.45 - 18.20 Uhr, Hallenbad Crailsheim: Wassergymnastik; Mi., 19.00 - 20.00 Uhr, Crailsheim am Roten Buck: Gymnastik; die Kurse werden durch qualifizierte, ehrenamtliche Übungsleiter/-innen durchgeführt, Infos über Qualifizierung oder Teilnahme bei Heike Sperrle, Telefon 0791 7588241, per E-Mail unter heike.sperrle@drk-schwaebischhall.de oder unter www.drk-schwaebischhall.de.

#### Tafel Crailsheim

Di., 14.45 - 15.15 Uhr, GH Westgartshausen: Tafelmobil; Mi., 11.15 - 12.00 Uhr, Friedenskirche Altenmünster: Tafelmobil; 12.15 - 12.45 Uhr, Dorfplatz Onolzheim an der Kirche: Tafelmobil; 14.30 - 15.00 Uhr, hinter dem Gemeindehaus Jagstheim: Tafelmobil; Do., 14.10 - 14.30 Uhr, GH Goldbach: Tafelmobil; Fr., 11.00 - 13.00 Uhr, Burgbergstraße: Tafelmobil; 13.30 - 14.30 Uhr, Kurt-Schumacher-Straße 5: Tafelmobil.

#### Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Do., 19.30 - 21.00 Uhr, Johannesgemeindehaus: Kontakt unter Telefon 0157 50347255.

#### Sozialverband VdK Crailsheim

Fr., 8.00 - 12.00 Uhr, Rathaus Raum 1.04 (Horaff): Nach Vereinbarung Sprechstunde zur EU-Rente, Pflege, Behinderung und vielen anderen sozialen Themen, Anmeldung bei K. Schmidt, Telefon 0791 97569040 oder M. Stahl, Telefon 0174 3843189.

#### Selbsthilfegruppe für Suchtkranke

Mi., 20.00 - 21.30 Uhr, im Christusgemeindehaus Sauerbrunnen: Treffen, Kontakt unter Telefon 0173 7814981.

### ■ Sonstige Vereine

#### Jahrgang 1940

Di., 02.05., 18.00 Uhr, Engel-Keller: Stammtisch.

## VEREINE UND STIFTUNGEN

**Jahrgang 1932**

Mi., 03.05., 14.30 Uhr, Café Engel bei Brigitte: Treffen.

**Förderverein Waldorfpädagogik am Fliegerhorst**

Sa., 06.05., 12.00 - 16.00 Uhr, Schulhof der Freien Waldorfschule Crailsheim, Burgbergstraße 51: Flohmarkt mit Bewirtung und Kinderprogramm.

**Seniorengruppe der Firma Procter & Gamble Crailsheim**

Di., 02.05., 17.30 Uhr, Gasthaus El Greco, Ingersheim: Treffen.

**Crailsheim Country Squares**

Sa., 20.05., 15.00 Uhr, Sport- und Festhalle Ingersheim: „Horaffen Dance“ mit Tänzer aus dem ganzen Bundesgebiet, freier Eintritt, Halle bewirtet.

**DMB-Mieterbund SHA-CR****Außenstelle Crailsheim**

Beratung nach Vereinbarung per Mail [info@mieterbund-sha.de](mailto:info@mieterbund-sha.de) oder Telefon 0791 8744.

■ **Jugendvereine****Evangelisches Jugendwerk, Bezirk Crailsheim**

**Schülercafé:** Di., 02.05.: Pizza und Salat; Do., 04.05.: Nudeltortilla und Salat; kurzfristige Änderungen im Speiseplan möglich, Schüler und Azubis 4,00 Euro, Erwachsene 6,50 Euro, Wasser kostenlos.

**Gospelchor We Are One:** Mi., 19.30 Uhr, Ev. Jugendwerk Crailsheim, Bergwerkstr. 3: Probe, Einstieg für Tenöre und Bässe möglich, Anfragen beim Chorleiter unter 0177 5607489.

**Welche Unterlagen muss ich mitbringen, wenn ich mich in Crailsheim an- oder ummelden möchte?**

Bitte denken Sie bei Ihrer An- bzw. Ummeldung daran, eine Wohnungsgeberbestätigung mitzubringen. Bringen Sie bitte auch Ihren Personalausweis und/oder Reisepass mit.

## SONSTIGES

LISE-MEITNER-GYMNASIUM

**Bekannte und neue Talente wurden entdeckt**

**Die Kursstufe 2 des Lise-Meitner-Gymnasiums sang gemeinsam am Talentabend.**  
**Foto: LMG**

**Die Kursstufe 2 des Lise-Meitner-Gymnasiums veranstaltete einen Talentabend, an dem die Abiturienten der Schulgemeinschaft und den Eltern zeigten, welche Talente in ihnen schlummern. Die Einnahmen des Abends kamen der Abi-Kasse zugute. Ganze drei Stunden unterhielt das vielfältige Programm.**

Der Abend startete mit einem Beitrag der gesamten Stufe, gefolgt von der Begrüßung des Publikums durch Marc Fabri. Gleich darauf folgte das Geschwisterduo Lara und Nele Schürle, die mit ihren Musikstücken das Publikum an diesem Abend gleich mehrmals in ihren Bann zogen. Musikalisch war aber auch danach noch viel geboten: Verschiedene Stücke mit Klarinette und Klavier, ein Trompetenquartett und ein Klavierstück wurden zum Besten gegeben.

Auch verschiedene Tanzaufführungen gab es, angefangen bei einer sehr artistischen Modern Dance Choreografie von Paula Ehrmann bis hin zur beeindruckenden Hiphop-Nummer von Davnic Song. Für Abwechslung sorgte das Miteinbeziehen des Publikums bei verschiedenen Improtheater-Sketchen

und bei einem Quiz, bei dem das Publikum gegen die Kursstufe 2 antrat.

**Gemeinsamer Song zum Abschluss**

Der Abend endete schließlich mit einem Medley, einem Mix aus den Top-Songs von fast jedem Jahr der Schulzeit der Abiturienten, welches sie Ende 2022 selbst zusammengestellt hatten und nun als gesamte Stufe vorsangen.

Bewirtet wurde diese Veranstaltung ebenfalls von der Kursstufe 2, die auch die gesamte Organisation übernommen hat. Vor allem Marc Fabri und Patrick Wolf mit Unterstützung der Kulturkoordinatorin und Musiklehrerin Katharina Färber waren hier die treibenden Kräfte.

Am Ende des Abends waren sich Zuschauer und Akteure einig, dass sich dieser Abend mehrfach gelohnt hat. Bekannte und neue Talente wurden ins Rampenlicht gestellt, das Publikum wurde kulturell vielfältig unterhalten, die Kursstufenschülerinnen und -schüler konnten wertvolle Erfahrungen bezüglich der Organisation einer Veranstaltung sammeln und sich nebenbei eine Grundlage zur Finanzierung ihres Abifestes schaffen.

**BÜRGERSERVICE AUF EINEN BLICK**

Änderungswünsche über Telefon 07951/403-1285

**NOTFALL & HILFE****Notruf**

- Feuerwehr Telefon 112
- Notarzt/Rettungswagen Telefon 112
- Polizei Telefon 110

**Allgemeinärztlicher Notdienst**

- Notfallpraxis, Telefon 116117 (24 Stunden erreichbar)
- Notfallambulanz, Gartenstraße 21, Telefon 07951 4900

**Apotheken-Notdienst**

Wechsel morgens 8.30 Uhr.

**Fr., 28.04.:** Flügelauf-Apotheke, Gaildorfer Straße 76, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 21121;

**Sa., 29.04.:** Apotheke Ilshofen, Hauptstraße 12, 74532 Ilshofen, Telefon 07904 263;

**So., 30.04.:** Kreuzberg-Apotheke Crailsheim, Berliner Platz 5, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 467441;

**Mo., 01.05.:** Schönebürg Apotheke Crailsheim, Schönebürgstraße 78, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 278044;

**Di., 02.05.:** Apotheke Blaufelden, Hauptstraße 4, 74572 Blaufelden, Telefon 07953 319;

**Mi., 03.05.:** Greifen-Apotheke Schrozberg, Blaufeldener Straße 4, 74575 Schrozberg, Telefon 07935 314;

**Do., 04.05.:** Fichtenau-Apotheke, Hauptstraße 7, 74579 Fichtenau, Telefon 07962 520.

**Augenärztlicher Notdienst**

Telefon 116 117

**Erziehungs- und****Familienberatungsstelle**

Außenstelle des Landratsamtes, In den Kistenwiesen 2a, Telefon 07951 4925252

**Giftnotruf**

Telefon 0761 19240

**Notdienst für****Hals-Nasen-Ohrenkrankheiten**

Telefon 116 117

**Hospiz-Gruppe Crailsheim**

Diakonieverband Crailsheim, Telefon 0157 52849680

**Kinderärztlicher Notdienst**

Telefon 116 117

**Klinikum Crailsheim**

Telefon 07951 4900

**Krankentransport**

Telefon 0791 19222

**Polizei Crailsheim**

Telefon 07951 4800

**Psychologische Beratungsstelle**

- Ev. Kirchenbezirk Crailsheim, Kurt-Schumacher-Str. 5, Telefon 07951 9619920
- Caritas Crailsheim, Schillerstr. 13, Telefon 07951 943127

**Sucht-Beratung**

- Jugend-Sucht-Beratung (bis zum 27. Lebensjahr), Schillerstr. 8, Telefon 07951 4925812
- Diakonieverband (ab dem 28. Lebensjahr), Kurt-Schumacher -Str. 5, Telefon 07951 9619940

**Tierärztlicher Notdienst**

**Sa., 29.04.:** Kleintierpraxis Dr. Dautel, Zur Flügelauf 59, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 9632444;

**So., 30.04./Mo., 01.05.:** Tierarztpraxis DVM Schmidt, Steinbrunnenstr. 11, 74532 Ilshofen, Telefon 07904 9437227.

**Tierschutz**

- Tierschutzverein Crailsheim-Tierheim, Am Tierheim 4, Telefon 07951 294777
- Tierschutzverein Aktive Tierhilfe Crailsheim, Telefon 0152 32060394
- Tierschutzverein Altkreis Crailsheim und Umgebung, Gaildorfer Straße 50, Telefon 0160 96862751

**Zahnärztlicher Notdienst**

Telefon 0761 12012000

**ENTSORGUNG****Amt für Abfallwirtschaft**

Telefon 0791 7558822

**Wertstoffhof**Friedrich-Bergius-Str. 21  
Telefon 0791 7557321**ENTSTÖRUNG****Störungsdienst EnBW ODR**

Strom: Telefon 07961 820

**Störungsdienst Stadtwerke**

- Gas, Wasser & Wärme: Telefon 07951 30567
- Strom: Telefon 07951 30543
- Notfall-Servicenummer: Telefon 0800 2269444 (gebührenfrei) oder 0171 3613149

**BÜRGER & SERVICE****Bürgerbüro im Rathaus**

Marktplatz 1

Öffnungszeiten:

Mo. bis Mi.	7.30 bis 17.00 Uhr
Do.	7.30 bis 17.30 Uhr
Fr.	7.30 bis 12.00 Uhr
Sa.	9.00 bis 12.00 Uhr

Telefon 07951 403-0, Fax 07951 403-2264.

**Rathaus**

Marktplatz 1

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.	7.30 bis 12.00 Uhr
Do.	7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr

Termine sind nach Vereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten möglich.

Telefon 07951 403-0, Fax 07951 403-2400.

**Stadtkasse**

Mo. bis Fr. ab 8.00 Uhr

**Stadtarchiv**

Marktplatz 1

Termine nach Vereinbarung unter  
Telefon 07951 403-1290**Stadtbücherei**

Schlossplatz 2

Öffnungszeiten:

Mo. und Do.	12.00 bis 18.00 Uhr
Di. und Fr.	9.00 bis 18.00 Uhr
Sa.	10.00 bis 13.00 Uhr

Telefon 07951 403-3500

**Stadtführungen**

Buchung unter:

- Telefon 07951 403-1132
- E-Mail: stadtfuehrung@crailsheim.de

**Jugendbüro**

Beuerlbacher Str. 16 (Volksfestplatz)

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.	15.00 bis 20.00 Uhr
-------------	---------------------

Telefon 07951 9595821

**Stadtmuseum im Spital**

Spitalstraße 2

Öffnungszeiten:

Mi.	9.00 bis 19.00 Uhr
Sa.	14.00 bis 18.00 Uhr
So. und Feiertag:	11.00 bis 18.00 Uhr Heiligabend, Silvester und Karfreitag geschlossen.

Telefon 07951 403-3720

**Standesamt & Bestattungen**

Telefon 07951 403-1119

## SONSTIGES

## STADTGESCHICHTE

## Ehrenbürger der Stadt Crailsheim

Aktuell zählt die Stadt Crailsheim acht Männer und Frauen zu ihren Ehrenbürgern.

Ein Überblick:

1. Forstmeister **Alois Paradeis** (1837-1919) – „für seine außerordentlichen Verdienste um die Verschönerung der Stadt CR und ihrer Umgebung“ (Verleihung 1884)
2. Eichmeister und Feuerwehr-Kommandant **Heinrich Krauß** (1848-1926) – „in Anerkennung seiner großen Verdienste um das Feuerlöschwesen in hiesiger Stadt“ (Verleihung 1906)
3. Hofrat Dr. h.c. **Richard Blezinger** (1847-1928) – für seine botanischen und geologischen Forschungen sowie für die Errichtung der geologischen Pyramide mit Anlagen auf der Wilhelmshöhe (Verleihung 1912)
4. Dekan Lic. theol. **Friedrich Hummel** (1861-1946) – für seine Erforschung der Stadtgeschichte und grundlegende Arbeiten für das Crailsheimer Heimatbuch (Verleihung 1923)

5. Bürgermeister **Friedrich Fröhlich** (1880-1964) – da er „in nahezu 35 Jahren als Bürgermeister die Geschicke der Stadt Crailsheim vorbildlich und vorausschauend zum Wohle der Stadt und der Bevölkerung geleitet und auch nach seiner Amtszeit freiwillig maßgebend am Wiederaufbau der kriegszerstörten Stadt mitgearbeitet“ hat (Verleihung 1955)
6. **Theodora Cashel** (1910-1992) – für ihre Verdienste im Zusammenhang mit den Hilfsleistungen nach 1945 und der Städtepartnerschaft mit Worthington (Verleihung 1987)
7. **Bürgermeister Robert J. Demuth** (1927 - 2021) – für „seine jahrzehntelange nachhaltige und erfolgreiche Förderung der Städtepartnerschaft zwischen Worthington und Crailsheim“ (Verleihung 2002)
8. **Ulricke Durspekt-Weiler** (geb. 1939) – „für ihr außergewöhnliches Engagement und ihren Einsatz für die Stadt



**Die Ehrenbürgerurkunde von Theodora Cashel. Foto: Stadtarchiv**

Crailsheim“ insbesondere im Kulturbereich und als „Botschafterin der Stadt Crailsheim“ (Verleihung 2019)



### Crailsheim entdecken

Für kleinere und größere Gruppen sind private Stadtführungen jederzeit über den Stadtführungsservice buchbar. Dauer und Thema können gewählt werden. Ein Vorschlag: In den letzten Wochen des Zweiten Weltkriegs wurde die Crailsheimer Innenstadt zu über 90 Prozent zerstört. Eine thematische Führung zeigt das Ausmaß der Katastrophe, berichtet über ihre Ursachen und über menschliche Schicksale in der schwersten Stunde der Stadtgeschichte. Eingeschlossen ist ein Besuch in der 2010 eröffneten Erinnerungsstätte im Rathausturm. Infos unter Telefon 403-1132.